

# Falkensteiner Anzeiger

Heimat- und Anzeigenblatt der Stadt Falkenstein/Vogtl.,  
der Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie der Gemeinde Neustadt

Kostenlos in jeden Haushalt • 22. Jahrgang • Nummer 3 • 28. März 2013 • GRIMM DRUCK und Medien GmbH • Tel. (03 74 67) 28 98 23

## Neu ab 2. April 2013: Ortsbus V-52 Falkenstein – Ellefeld

Ab 2. April 2013 wird das Nahverkehrsangebot im Stadtgebiet Falkenstein/Ellefeld um eine neue Linie erweitert. Mit der neu konzipierten Ortsbuslinie V-52 erreichen die Einwohner zukünftig das Stadtzentrum sowie

den Bahnhof Falkenstein. Von dort bestehen Umsteigemöglichkeiten zur Vogtlandbahn von und nach Klingenthal, Plauen und Zwickau. Auf der ortsübergreifenden Linie ist ein Midibus des Göltzschtal-Ver-

kehrs im Einsatz. Mit diesem wenigen Bus werden in Falkenstein zusätzlich die Wohngebiete „Am Brand“ und das Gewerbegebiet „Falgard“ sowie die untere Stadt/Lutherstraße mit dem Stadtzentrum verbunden. Der neue Ortsbus V-52 ersetzt die Linie V-58 und stellt eine komfortable Anbindung zwischen Ellefeld und Falkenstein, dem Friedhof sowie dem Einkaufszentrum/Fitness-Center am Hangweg dar. Entlang der Linie werden acht neue Haltestellen eingerichtet. Der umweltfreundliche Midibus bietet

Platz für bis zu 22 Fahrgäste. Dank der Niederflur-Ausstattung und Fahrgastrampe erhalten mobilitätseingeschränkte Fahrgäste einen sicheren Zustieg in den Bus.

Der Verkehrsverbund Vogtland und das Busunternehmen Göltzschtal-Verkehr wünschen eine gute Fahrt! Die Tourismus- und Verkehrszentrale Vogtland informiert unter Servicetelefon 03744 • 19449 zu Fahrplan und Tarifen der Ortsbuslinie. Weitere Informationen zur Ortsbuslinie finden Sie im beiliegenden Flyer. *Sören Voigt*

Sicher und bequem zwischen  
Falkenstein und Ellefeld unterwegs.



### FAHRPLANINFO Ortsbus V-52 Falkenstein – Ellefeld

NEU: ab 2. April 2013



Zug Tram BUS

EINFACH GUT GEFAHREN.  
[www.vogtlandauskunft.de](http://www.vogtlandauskunft.de)



### Fröhliche Ostern

*Ferdinand von Saar*

Ja, der Winter ging zur Neige,  
holder Frühling kommt herbei,  
Lieblich schwanken Birkenzweige,  
und es glänzt das rote Ei.

Schimmernd wehn die Kirchenfahnen  
bei der Glocken Feierklang,  
und auf oft betreten Bahnen  
nimmt der Umzug seinen Gang.

Nach dem dumpfen Grabchorale  
tönt das Auferstehungslied,  
und empor im Himmelsstrahle schwebt er,  
der am Kreuz verschied.

So zum schönsten der Symbole  
wird das frohe Osterfest,  
daß der Mensch sich Glauben hole,  
wenn ihn Mut und Kraft verläßt.

Jedes Herz, das Leid getroffen,  
fühlt von Anfang sich durchweht,  
daß sein Sehnen und sein Hoffen  
immer wieder aufersteht.

Allen Leserinnen und Lesern des Falkensteiner  
Anzeigers wünschen wir ein frohes und  
gesegnetes Osterfest im Kreise ihrer Familien.

Ihr Arndt Rauchalles, Bürgermeister



**Ostern** *im Haus*  **am Ahorn**  
RESTAURANT



- Begrüßungstrunk für jung & alt
- Osternester für Kinder versteckt
- Wir bieten Spezialitäten von Lamm und Kaninchen
- und viele andere leckere Gerichte

Vorbestellung erwünscht.  
Hämmerling 12 · Kottenheide · Telefon 037464-3330 · www.am-ahorn.de

## Praxiseröffnung am 20. April 2013

Psychotherapeutische Praxis  
Dipl.-Psych. Daniela Backhaus  
Psychologische Psychotherapeutin  
- alle Kassen und privat -

August-Bebel-Straße 4 • 08223 Falkenstein  
Telefonische Anmeldung: 03745-753580

**PHYSIOTHERAPIE**  **WELLNESS**  
Praxis Corinna Manjock

Wir wünschen unserer Kundschaft  
ein schönes Osterfest  
und einen gesunden Start  
in den Frühling.

Dr. Wilhelm-Külz - Str. 8-10  
08223 Falkenstein Tel. 71783



[www.physio-manjock.de](http://www.physio-manjock.de)

## Landgasthof Veitenhäuser

08223 TREUEN, VEITENHÄUSER 10-12 TELEFON 03746868290

**Wildgerichte, Lamnbraten, Geflügel  
internationale Küche, bunte Salate  
Essen für gr. und kl. Feinschmecker**

Öffnungszeiten Ostern Do. - Ostermontag ab 10.00Uhr

**Wir wünschen frohe Ostern**

**Zufahrt frei über Treuen oder laut Ausschilderung**



## Energiekostenexplosion?

**Strom für unter 20 Cent/kWh & 6,99 € monatl. Grundgebühr**

- ✓ keine Vorkasse & keine Vertragslaufzeit
- ✓ monatlich kündbar und zahlbar

Info unter **03 744 / 40 87 03** & 0172 / 797 78 76, Mail: [ts-handel@email.de](mailto:ts-handel@email.de)

## Was war alles los bei uns in der Kindertagesstätte „Albert Schweitzer“?

### Bei uns im Monat März

Nun sind die närrischen Tage vorüber und wir können uns unseren Projekten vom „Haus der kleinen Forscher“ widmen. Als Detektive getarnt waren wir nämlich dem Wasser auf der Spur. Wo gibt es

melt haben, im warmen Zimmer schmilzt und so komische schwarze Punkte drin schwimmen. Sogar die Kleinsten experimentierten mit Wasser und erfreuten sich an den Seifenblasen. Täglich begaben wir uns also gemeinsam auf den Weg



eigentlich alles Wasser? Erstmal begaben wir uns im Kindergarten auf die Suche ... Ihr könnt es kaum glauben, wir haben tatsächlich welches gefunden: im Bad aus dem Wasserhahn und der Toilettenspü-

des Erforschens und Entdeckens. Das Schönste war natürlich zum Schluss der Stempel in unseren Forscherpass, den jedes Kind von uns bekam. Nun freuen wir uns aufs Osterfest. Wir haben auch



lung, im Zimmer in der Gießkanne und sogar in der Kaffeemaschine, Wasser in Flaschen von manchen Kindern und in der Küche schwamm Wasser im Aufwaschbecken. Für was braucht man Wasser und wo gibt es überall welches? Dies war unsere Hausaufgabe. Ganz viel Material haben wir mitgebracht und zu einer kleinen Ausstellung zusammen getragen: Zeitschriften und Bücher über Meere und Flüsse, Eisberge und Talsperren; Artikel aus dem Internet über den Kreislauf des Wassers sowie Fotos vom Aquarium zu Hause. Erstmal nahmen wir das Wasser sprichwörtlich unter die Lupe: Wie sieht es aus? Wie schmeckt es und wonach riecht Wasser eigentlich? Jede Gruppe führte Experimente durch, z.B. Was kann sich alles im Wasser auflösen und was nicht? Zucker, Salz, Mehl, Farbe löst sich z.B. auf, Vogelfutter dafür nicht. Weiterhin fanden wir heraus, dass aus dem Schnee, den wir in einem Eimer gesam-

schon kleine Geschenke gebastelt, Ostergras gesät und natürlich Eier angemalt. Aber wisst ihr, was das Schönste war? Unser gemeinsames Osterfrühstück am Gründonnerstag. Das haben wir nämlich selbst zubereitet. Jedes Kind hat etwas mitgebracht, z.B. Eier, Brot, versch. Wurst und Käse, Butter, Nutella, Marmelade, Obst und Gemüse. Alles wurde hübsch auf Tellern angerichtet. In Gemeinschaft schmeckt es doch gleich viel besser und alles sah soo lecker aus.

Gestärkt konnten wir uns anschließend auf Osternestersuche begeben. Meister Lampe hat sich zwar redlich Mühe gegeben, die Nester gut zu verstecken, aber wir sind ja nicht umsonst Detektive geworden. So hat also jedes Kind seine Osterüberraschung gefunden.

**Das Team der Kindertagesstätte „Albert Schweitzer“ wünscht allen Kindern, Eltern, Geschwistern, Omas & Opas ein schönes Osterfest.**

### Der Walderlebnisgarten Eich startet in die neue Saison

Interessierte Besucher aller Altersklassen können sich ab Mai in der waldpädagogischen Bildungsstätte des Staatsbetriebes Sachsenforst zu interessanten Führungen rund um den Wald anmelden. Bis dahin hat das Blockhaus einen neuen Fußboden erhalten und die Baumaßnahmen sind abgeschlossen. Neu ist die GPS-Rallye „Forstwirtschaft früher und heute“ ab Klassenstufe 7, wo Waldwissen mit moderner Technik kombiniert wird. Das anspruchsvolle Programm „Nachhaltigkeit und Klimawandel“ - eine Waldralley für den Fächer verbindenden Unterricht, wurde umgestaltet und

ist sowohl für Schüler ab Klassenstufe 7 als auch für ältere Schüler geeignet. Über weitere Programme informieren wir gern auf Anfrage bzw. im Internet unter [www.sachsenforst.de](http://www.sachsenforst.de) Mit den Buslinien V-96 und V-97 wird der Walderlebnisgarten von den Bahnhöfen Treuen bzw. Auerbach Oberer Bahnhof als Zubringer direkt angefahren. Gruppen müssen dafür aber den Bus bei der Tourismus- und Verkehrszentrale vorab bestellen. Gruppen und Vereine melden sich bitte an bei Ines Bimberg unter Forstbezirk Plauen (03741) 104811 oder 104800.



### Grundschule Falkenstein

#### Leseratten unter sich

Am Dienstag, dem 26. Februar 2013, trafen sich die acht besten Leser der dritten Klassen zu einem Vorlesewettbewerb in der Bücherei unserer Grundschule. Gut vorbereitet stellten alle zunächst ihre Lieblingsbücher vor und lasen ein spannendes Kapitel daraus. Im Anschluss bekamen die sechs Mädchen und zwei Jungen die Aufgabe, einen Abschnitt aus der Erzählung „Der Klassendieb“ vorzutragen. Eltern, Geschwister, Omas und Opas fieberten mit und drückten

fest die Daumen. Am Ende fiel es der Jury nicht leicht, die Sieger zu ermitteln. Besonders an der Spitze lagen die Ergebnisse sehr eng beieinander. So konnte sich Celina Weber mit einem Punkt Vorsprung durchsetzen und den Wanderpokal entgegennehmen. Auf den zweiten Platz kam Lena Rölz, den dritten Platz belegte Annabell Schlott. Herzlichen Dank allen Schülern, die sich am Wettbewerb beteiligten und unserer Jury Samuel Gehlhaar, Carolin Klitzsch, Frau Block, Frau Keilig sowie Frau Schönherr.

**HANDELSZENTRUM**  
**BAD • KÜCHE • HEIZUNG**

**Badmöbel**

- modern
- elegant
- preiswert

**Fragen Sie uns!**

**ROCKSTROH & SOHN**  
Auerbacher Str. 284 • 08248 Klingenthal • Tel. 03 74 67 / 226 00

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

**116 117** Diese Telefonnummer ist in den meisten Bundesländern seit April freigeschaltet. Unter dieser Nummer wird man an die diensthabenden Ärzte vermittelt, die in Zeiten außerhalb der üblichen Arztprechstunden Patienten in dringenden Fällen zu Hause medizinisch versorgen.

Bei lebensbedrohlichen Erkrankungen ist weiterhin der Rettungsnotruf / Euronotruf 112 zu alarmieren.

**Friedemann Wendler**  
**DACHDECKERMEISTER**

- Dachdeckungen
- Dachklempnerei
- Gerüstbau
- PREFA-Dach
- Solardach

08223 Falkenstein-Dorfstadt • Reumtengrüner Str. 54  
Telefon 0 37 45 - 7 11 48 • Telefax 0 37 45 - 75 18 55

## EISMANN

### MARMOR-GRANIT

- Fensterbänke
- Grabanlagen
- Treppenbeläge
- Beschriftung
- Küchenarbeitsplatten
- Einfassungen
- Natursteinbäder
- Reparaturen

EISMANN-MARMOR-GRANIT • Oelsnitzer Straße 67 • 08223 Neustadt/V.  
Fon: (037 45) 70 84 8 • Fax: (037 45) 70 81 8  
[EISMANN-MARMOR-GRANIT@t-online.de](mailto:EISMANN-MARMOR-GRANIT@t-online.de)

[medien@grimmdruck.com](mailto:medien@grimmdruck.com)

## BESTATTUNGSINSTITUT JÜRGEN MEINEL

**Ihr Wunsch ist uns Verpflichtung:**

- kostengünstige Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller notwendigen Formalitäten / Behördengänge
- Vorsorgeberatung / Sterbegeldversicherungen
- Anzeigen / Danksagungen / Kondolenzmappen
- Vorbereitung / Organisation der Trauerfeier / Grabaushub
- Überführung im In- und Ausland

Klingenthaler Straße 18  
**08262 Tannenbergesthal**  
& (03 74 65) 23 22  
[www.bestattungen-meinel.de](http://www.bestattungen-meinel.de)

Hauptstraße 23  
**08261 Schöneck**  
& (03 74 64) 3 35 71

*Unser Familienunternehmen steht Ihnen im Trauerfall Tag & Nacht helfend zur Seite.*

**Preiswerte Drucksachen:**  
**Tel.: (03 74 67) 28 98 22**

- ROLLADENREPARATUREN
- FENSTERWARTUNGEN

schnell, zuverlässig & kostengünstig

**Vogtländischer Bauelemente-Vertrieb**  
Treuen • Telefon 03 74 68 / 78 00



**haarKUNST**  
KOMPETENZZENTRUM FÜR HAARE

**DIE PERÜCKE ALS ACCESSOIRES** *eritklassig*

**Modern & Tragbar - Lifestyle zu fairen Preisen!**

**10% Rabatt** auf alle Modelle der neuen "SHOOTINGSTARS COLLECTION" im März 2013

HAARKUNST GMBH | BERGSTRASSE 11A | 08237 WERNESGRÜN  
037462 / 664-0 | WWW.HAARKUNST-WERNESGRUEN.DE

**SV-Systemtechnik**  
Bauklempnerei und Bedachungen



**Silvio Veit**  
Klempnermeister  
Sachverständiger im BDSH

Oelsnitzer Straße 13 a • 08223 Neustadt  
Fax: (03 74 63) 77 04 91  
Mobil: 01 73 / 6 79 03 09  
sv-sys@t-online.de • www.sv-dach.com

**Drucksachen?**  
**grimmdruck.com**  
**03 74 67-28 98 22**

**Inserieren lohnt sich!**  
Anfrage unter 037467/289823 oder  
medien@grimmdruck.com

## IMPRESSUM

**Herausgeber des Amtsblattes:**  
Stadt Falkenstein mit den Ortsteilen Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie der Gemeinde Neustadt. Erscheint monatlich. Bezug über die jeweiligen Stadt- bzw. Gemeindeverwaltungen.

Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
die Bürgermeister.

**Herausgeber des Falkensteiner Anzeigers:**  
GRIMM DRUCK und Medien GmbH,

**Satz, Repro und Druck:**  
GRIMM DRUCK und Medien GmbH,  
Verwaltung + Laden:  
Auerbacher Str. 100, 08248 Klingenthal,  
Tel. 0173-8407403,  
Produktion:  
Auerbacher Str. 264a, 08248 Klingenthal,  
Telefon 03 74 67-2 09 27,  
Fax 03 74 67-2 09 23,

medien@grimmdruck.com,  
www.grimmdruck.com

**Verantwortlich für Textteil:**  
Stadt Falkenstein

**Verantwortlich für Anzeigenteil:**  
GRIMM DRUCK und Medien GmbH,  
Auerbacher Str. 264a, 08248 Klingenthal,  
Telefon 03 74 67 / 28 98 23,  
medien@grimmdruck.com

**Auflage:** 5500 Exemplare  
Der Falkensteiner Anzeiger ist ein Titel des Verlages  
Obervogtländer Anzeiger der GRIMM DRUCK und  
Medien GmbH Klingenthal.

**Anzeigenleitung:**  
Telefon 03 74 67-28 98 23,  
HRB 1535, Kreisgericht Chemnitz,  
Steuer-Nr.: 223/109/00196,  
USt-IdNr.: DE 141093355  
Geschäftsführer: Oliver Grimm  
037467-20927

## Hortkinder

### Die Falkensteiner Hortkinder waren neulich zu Besuch in der Feuerwehr.

Dabei wurden nicht nur die Fahrzeuge bestaunt und erklettert. Im Schulungsraum wurde gelauscht. Herr Schörner berichtete sehr ausführlich davon, was so alles zu den Aufgaben der Feuerwehr gehört und wie wichtig sie im Leben der Menschen ist. Sein Vortrag war mit vielen aktuellen und interessanten Bildern und Videos gespickt. Das



für die Anmeldung in der „Jugendfeuerwehr“. Dazu ist das Einverständnis der Eltern nötig. Kinder ab 8 Jahren haben die Möglichkeit dabei zu sein und nicht nur viel zu lernen, sondern auch eine tolle Gemeinschaft im Verein zu erleben. In den Horträumen versuchten die Kinder und Erzieherinnen den Frühling heraus zu locken. Da wurde gemalt, geschnitten, geklebt und noch viel mehr. Fensterbilder



dabei Feuer zu sehen war, überraschte sicher kein Kind. Einsätze bei Unfällen, Übungen auf dem Wasser und auf dem Eis, Rettung mit einem Kran, Wasserentnahme an einem Bach und die Rettung einer Katze aus hohen Bäumen sorgten für große Faszination. Viele, viele Fragen stellten die Kinder, die fachkundig und kindgerecht beantwortet wurden. Noch einmal vielen, vielen, vielen Dank an die Feuerwehr-Leute!!! Für Kinder und Eltern, die sich gerne näher mit dem wichtigen und interessanten Hobby der Jugendfeuerwehr befassen möchten, gab es auch noch eine Einladung für den Mittwoch – 13.03.2013. An dem Tag gab es Formulare

entstanden, Osterkörbchen wurden gebastelt und Ostergras angesät. Bei der Arbeit mit Pappmache' und Tapetenkleister gab es folgende tolle Äußerung eines Jungen: „Ach ist das eklig, ist das eklig! – Aber Spaß macht's ja doch!“ Dieser Junge hat beim Umgang mit dem Material eine wichtige Erfahrung, vielleicht sogar für sein ganzes Leben, gemacht. Alle Osterschälchen sahen schön aus und besonders Kinder, die sonst nicht besonders gern modellieren, waren sehr stolz auf ihre Ergebnisse. Viele freuen sich schon auf die Osternestersuche im Wald und ab 28.3. abwechslungsreiche Osterferienerlebnisse.



### Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wir sind ständig bemüht, eine flächendeckende Verteilung des Falkensteiner Anzeigers zu erreichen. Dafür haben wir eine zertifizierte Firma beauftragt, die ihre Austräger und die Qualität der Verteilung ständig kontrolliert. Sollte es dennoch zu Unregelmäßigkeiten bei der Verteilung des Anzeigers kommen, rufen Sie uns bitte unter folgender Telefonnummer an:

**03 74 67 / 2 24 56.** Wir helfen Ihnen umgehend weiter.

### Was gibt's Neues an der Trützschler-Mittelschule?

**Mit Kompetenztests, Vorprüfungen und verschiedenen Wettbewerben befinden sich unsere Schüler derzeit in einer wichtigen Phase des Schuljahres.** Zunächst gab es den Informatikwettbewerb, bei dem 16 Schülerinnen und Schüler der



Klassenstufe 5 bis 10 ihre Informatikkenntnisse unter Beweis stellen. In 90 Minuten mussten dabei theoretische und praktische Aufgaben gelöst werden. Ziel aller Teilnehmer war es, die nächste

10a). Außerdem fand im März die erste Stufe der Geschichtsolympiade statt. Dieser Wettbewerb wird alljährlich in Klasse 7 durchgeführt. Hier ging es z. B. um Fragen zu Archäologie, um chronologisches Zuordnen historischer Ereignisse, um Quellen- und Kartenarbeit. Unsere besten HistorikerInnen (Madlen Rudolph und Lena Pippig aus Kl. 7c sowie Vanessa Uhlig aus Kl. 7b) werden im Mai zur nächsten Wettbewerbsstufe antreten. Wer im Februar / März vor der Schule häufig ein Polizei-Auto stehen sah, muss sich übrigens keine schlimmen Gedanken über unsere Einrichtung machen. Bei uns ist nicht passiert – nein, wir arbeiten seit Jahren in den Bereichen Gewalt- und Drogenprävention mit der Polizei zusammen. Alljährlich – so auch nun wieder – kommen die Polizeibeamten in den Unterricht, um mit Schülern aller Jahrgänge altersspezifisch ins Gespräch zu kommen und ihnen zu helfen, den richtigen Weg im Leben zu finden. PRÄVENTION heißt nämlich „VORBEUGUNG“ bzw. „VERHÜTUNG“ – und um



Wettbewerbsstufe zu erreichen. Dabei erfolgt dann der Vergleich der vogtländischen Schulen. Als beste Informatiker unserer Schule qualifizierten sich für den Leistungsvergleich in Oelsnitz: Nicole

genau das zu erreichen, steht eben auch hin und wieder mal ein Polizeiwagen vor der Schule. Also, kein Grund zur Sorge oder Panik – an unsere Schule kommt die Polizei wirklich als Freund und Helfer!



Luderer (Kl. 6b), Moritz Gräßler (Kl. 8b), Maximilian Koether (Kl. 9b) und Florian Wunderlich (Kl.

Im April dürfen wir übrigens ein komplettes Polizei-Orchester bei uns begrüßen – ca. 50 Beamte

marschieren im Rahmen eines Toleranz-Projektes mit Pauken und Trompeten auf. Darauf freuen wir uns bereits alle sehr! Die Klassen 6a und 7a führten im März eine Exkursion in die sächsische Landeshauptstadt durch. Nach einem gemeinsamen Besuch der Frau-

enkirche besichtigte die Klasse 7a das Verkehrsmuseum. Die Sechstklässler nutzten ihren Aufenthalt in Dresden zu einer Führung durch die Synagoge und erfuhren dort viel Wissenswertes über die jüdische Religion. (mawohl)

**MEISTERBETRIEB**

**DITTRICH BAUSERVICE MD**

- **Betonkeller**
- **Um- und Ausbau**
- **Außen- und Innenputz**
- **Rekonstruktion**
- **Bodenplatten**
- **Wärmedämmverbundsysteme**
- **Bauen mit ökologischen Baustoffen**

Markus Dittrich • Maurer- und Betonbaumeister • Falkensteiner Str. 5 • 08239 Trieb  
 Telefon: (03 74 63) 8 81 04 • Fax: (03 74 63) 22 97 54 • Funktel.: 01 73 / 3 75 24 69  
 E-Mail: dittrichbauservice@gmx.de

## Gebäudereinigung Golla

Friedrich-Engels-Straße 28 Telefon: (0 37 45) 7 36 48  
 08223 Falkenstein Fax: 7 36 46  
 Mobil: 01 72/7 95 45 40

- Glasreinigung jeglicher Art • Grundreinigung
- Unterhaltsreinigung • Haushaltsreinigung • Teppich- und Polsterreinigung • Reinigung von Solaranlagen
- Betreuung von Haus, Hof und Garten • Umzugshilfe
- Kleintransporte • Winterdienste • Möbelmontagen

**Wir reinigen, hegen und pflegen alles, was Ihnen lieb ist !**

**Über 80 Jahre Dienst am Kunden**

## Bad - Heizung - Dachregenerative Energien

Dipl.-Ing. Karl-Heinz Ficker  
 Innungsoberrmeister  
**Zertifiziert für Montage & Wartung vollbiologischer Kleinkläranlagen**

Talsperrenstraße 2 • 08223 Werda • Tel.: (03 74 63) 87 00 32 • Fax: 8 27 10  
 www.fickerwerda.de • E-Mail: info@fickerwerda.de

**Der nächste Falkensteiner Anzeiger erscheint am 25. April.**

**Tierschutzverein Auerbach und Umgebung e. V.**

L.-Müller-Straße 30  
08223 Falkenstein

**Telefon: 03745/77372**

Öffnungszeiten:  
Montag bis Sonntag: 17.00 bis 18.00 Uhr  
oder nach telefonischer Absprache

**Jungwagen VW Polo 1.2 cc Comfortline**

70 PS, 5 Türer, EZ 01.11.15, 110km, Climatic, E-Fit, RCD, E-Spiegel, BC, Mittelarmlehne, Einparkhilfe usw.

10.300,- Euro

In verschiedenen Farben vorrätig. Finanzierung mit 4,99% eff. auch ohne Anzahlung möglich.

**pointS**  
Autoservice  
**Hager & Penzel**

**Autohaus Hager & Penzel**  
Falkensteiner Str. 42  
08239 Trieb  
Tel. 037463/84 90  
Fax 84 913

www.hager-und-penzel.de

## Hospizverein Vogtland

Wenn Sie nicht mehr mit Ihrer Trauer allein sein möchten, dann kommen Sie ins Trauercafé, wir laden Sie herzlich dazu ein.

Unser Trauercafé öffnet regelmäßig:

jeden 1. und 3. Montag im Monat von 15 – 17 Uhr

in Auerbach, Bürgerhaus, Goethestr. 7 bzw. Plauensche Str. 24

jeden 1. Montag im Monat von 15 – 17 Uhr

in Reichenbach, Begegnungsstätte der Sparkassenstiftung, Nordhorner Platz 3

Es ist ein offener Treff für Trau-

ernde, wo erzählt, geschwiegen, zugehört, sich erinnert, geweint, aber auch gelacht werden kann.

Gemeinsam mit anderen gelingt es besser, das Leben wieder neu zu bewältigen und neu zu gestalten.

Wir erbitten Ihre Anmeldung unter 03744/ 30 98 450 und

03765/ 61 28 88 oder 0174/ 71 25976 und freuen uns auf Ihren Besuch.

Wir bedanken uns herzlich bei der Bäckerei Forbriger in Reichenbach für die Unterstützung des Trauercafés durch monatliche Kuchen Spenden. Wir laden Sie herzlich zu unserer Veranstaltung im April ein

und freuen uns auf Herrn Dr. med. Heckel (ehemaliger Chefarzt der Inneren Abteilung im Klinikum Obergöltzsch, Vorsitzender des Hospizvereins Vogtland e.V.). Er gibt uns wertvolle Informationen und Erfahrungen zum Thema

„Wie lange ist Medizin sinnvoll?“

Der Einsatz von Ernährungssonde, Herzschrittmacher... ist/ kann eine bereichernde medizinische Maßnahme sein. Wie gehen wir bei schweren, lebensbedrohlichen Krankheiten mit der Fragestellung um, ob eine Ernährungssonde noch sinnvoll ist?

Der Themenabend greift diese Fragestellungen auf und versucht sensibel Antworten zu finden. Der Eintritt ist kostenfrei. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die Vereinsarbeit.

Ort: Begegnungsstätte Reichenbach, Nordhorner Platz 3  
Termin: Mittwoch, 17. April 2013 / 19.00 Uhr

Informationen erhalten Sie bei unseren Koordinatorinnen unter:

[www.hospizverein-vogtland.de](http://www.hospizverein-vogtland.de)  
**Werden Sie neugierig, werden Sie Mitglied.**

**Falkensteiner Anzeiger auch als PDF im Internet unter: [www.oberes-vogtland.de](http://www.oberes-vogtland.de)**

## An alle Geburtstagskinder

**Die Stadt Falkenstein und der Falkensteiner Anzeiger gratulieren allen Geburtstagskindern recht herzlich und wünschen für das neue Lebensjahr alles Gute und viel Gesundheit.**



01.04.	Grimm, Marianne	zum 88.	Krist, Sieglinde	zum 70.	Forner, Anneliese	zum 80.
	Holzappel, Luzie	zum 78.	Lenk, Julianna	zum 84.	Luft, Johanna	zum 88.
	Thoß, Käthe	zum 85.	Morgner, Günther	zum 78.	Morgner, Wolfgang	zum 82.
	Vogel, Rudolf	zum 76.	11.04. Holz Müller, Bernd	zum 70.	Müller, Herbert	zum 80.
02.04.	Badock, Manfred	zum 90.	12.04. Schliebe, Christa	zum 75.	21.04. Blechschmidt, Liane	zum 80.
	Hallmeier, Ursula	zum 83.	13.04. Leupold, Ingeborg	zum 83.	Buschmann, Johanness	zum 96.
	Lubold, Helmut	zum 77.	Ott, Erwin	zum 77.	Engelhardt, Erich	zum 76.
	Simon, Leoni	zum 80.	14.04. Jahn, Christine	zum 70.	22.04. Göller, Erika	zum 78.
03.04.	Wunderlich, Rolf	zum 70.	Mozny, Alfred	zum 76.	Pegau, Lothar	zum 85.
	Albert, Manfred	zum 81.	Wesp, Gerda	zum 80.	23.04. Golla, Frieda	zum 88.
	Gräßler, Christa	zum 78.	15.04. Michael, Margot	zum 79.	Hochberger, Marianne	zum 93.
	Schlosser, Günter	zum 78.	Schicker, Helmut	zum 78.	Kerner, Klaus	zum 79.
	Schubert, Achim	zum 76.	Schilli, Barbara	zum 79.	Meißner, Käthe	zum 84.
	Wappler, Konrad	zum 83.	Weidhaas, Christel	zum 83.	Ramsdorf, Kurt	zum 89.
04.04.	Keßler, Harry	zum 70.	16.04. Jakob, Ria	zum 70.	Schmidt, Edith	zum 82.
05.04.	Koltai, Rosalia	zum 78.	Badock, Irene	zum 87.	Stünzner, Gilda	zum 79.
	Thümmeler, Wolfgang	zum 78.	Ernst, Traute	zum 85.	24.04. Fäsel, Liane	zum 76.
	Trommer, Inge	zum 82.	17.04. Fickenwirth, Marga	zum 88.	Müller, Maria	zum 84.
06.04.	Badock, Horst	zum 90.	Gruschwitz, Maria	zum 75.	Schneickert, Martha	zum 92.
	Lindner, Hildegard	zum 90.	Poller, Rita	zum 77.	Schwarzbach, Helene	zum 92.
	Martin, Werner	zum 82.	Reich, Erika	zum 77.	25.04. Bühring, Werner	zum 87.
	Prukner, Maria	zum 79.	Schubert, Siegfried	zum 76.	Müller, Monika	zum 70.
07.04.	Stöhr, Rüdiger	zum 76.	18.04. Haubold, Klaus	zum 70.	Graf, Margarete	zum 78.
	Schibbe, Werner	zum 75.	Czech, Ingeborg	zum 79.	Schröder, Christine	zum 78.
08.04.	Herold, Christa	zum 75.	Glaß, Ilse	zum 82.	26.04. Wunderlich, Richard	zum 70.
	Kießling, Dieter	zum 75.	Mostek, Franz	zum 80.	27.04. Knoll, Frieda	zum 85.
	Kießling, Helga	zum 75.	19.04. Berger, Erika	zum 75.	Kästner, Klaus	zum 70.
	Kurschus, Renate	zum 82.	Lisch, Horst	zum 82.	28.04. Beierlein, Inge	zum 79.
	Tunger, Waltraud	zum 79.	Müller, Anneliese	zum 85.	Hertel, Helmut	zum 88.
10.04.	Eberlein, Rolf	zum 70.	Tippner, Siegfried	zum 76.	Hohner, Lothar	zum 76.
	Gruschwitz, Marianne	zum 80.	20.04. Bernhard, Erika	zum 90.	Tauer, Waltraude	zum 78.
	Koch, Ingeborg	zum 77.	Dressel, Manfred	zum 80.		
	Korner, Elisabeth	zum 77.				

A. Rauchalles, Bürgermeister

### Ehemaliges Sportlerheim abgerissen

Das ehemalige Sportlerheim an der Rudolf-Breitscheid-Straße sowie ein ebenso marodes, benachbartes Gebäude sind von der Bildfläche verschwunden. Die Abrissarbeiten am Gebäudekomplex sind abgeschlossen“, sagte Stadtbaudirektorin Michaela Bernhardt. Rund 90.000 Euro waren für den Abriss der Ruinen kalkuliert. Die Arbeiten wurden mit Fördermitteln aus dem Programm zur Branchenrevitalisierung unterstützt. Die schon lange leer stehende und dem Verfall preisgegebene Immobilie samt Nebengebäude war lange ein Schandfleck im oberen Stadtgebiet an der Oelsnitzer Straße. Früher war dort das Café Herold, eine der bekanntesten Einkehrstätten von

Falkenstein“, weiß Stadtchronist Günter Pfau zu berichten. Während der Abrissarbeiten, die von der Firma Erd- und Tiefbau aus Oelsnitz ausgeführt wurden, kam es zu Einschränkungen im Straßenverkehr. Offen ist momentan noch, wie die Baulücke nach dem Abriss gestaltet werden soll. „Man könnte dort eventuell Parkplätze schaffen“, schlägt Dagmar Krause vor, die am benachbarten Carolaplatz das Bekleidungsgeschäft Putz betreibt. Seitens der Stadtverwaltung wurde bereits signalisiert, dass man mit den Anwohnern über die künftige Gestaltung des Areals, sprich der Baulücke an der Breitscheid-Straße, reden wolle. (jhüb)



**Falkensteiner Anzeiger**  
03 7467-289823



**19. April 20 Uhr**

**Rathaus Falkenstein Bürgersaal**

**Einlass 19 Uhr**



**2 Bands**

**Hannes Ebert Combo  
Rathausband**

[www.facebook.com/rathausband](http://www.facebook.com/rathausband)

### Ab 1. März - Psychosoziale Beratungsstelle für Tumorkranke im MVZ des Klinikums Obergöltzsch in Rodewisch

Die Psychosoziale Beratungsstelle für Tumorkranke wird sich ab dem 01.03.2013 im Gebäude des MVZ (Medizinisches Versorgungszentrum) des Klinikums Obergöltzsch Rodewisch (1. Etage, Zimmer 1.0.4) befinden. Damit wird die bisherige Außenstelle am Siegelohplatz in Auerbach geschlossen. Parkplätze sind vor dem Gebäude vorhanden.

#### Sprechzeiten:

Dienstag: 9:00 Uhr – 12:00 Uhr  
und 13:00 Uhr – 16:00 Uhr

Donnerstag: 9:00 Uhr – 12:00 Uhr  
und 13:00 Uhr – 18:00 Uhr  
Telefon: 03744 – 254-3497

Das Beratungsangebot umfasst:

- Hilfe beim Abbau von psychischen Belastungen bei der Krankheitsverarbeitung
- Information und Hilfeleistung bei sozialen Fragen (Krankenkassenleistungen, Kurmaßnahmen, Schwerbehindertenrecht, Pflegeleistung, Rentenangelegenheiten, finanzielle Hilfen, Selbsthilfegruppenangebote)

**K T W**  
EXKLUSIVE EINRAHMUNGEN  
IN IHREM FACHGESCHÄFT  
*Frohes Osterfest wünscht*  
**Kunsthandlung  
Thomas Wolf**  
Bilder · Einrahmungen  
Restauration · Spiegel  
08209 Auerbach · Käthe-Kollwitz-Str. 32  
Tel.: 03744/81687 · Fax: 81682

Mehrfach ausgezeichnet für Individualität in Raumgestaltung  
**Küchen, Spanndecken & Fußböden**

Ihre Spanndecke ab nur 89 €/m<sup>2</sup> einmal montiert - nie mehr tapeziert!

Foto: K. Malitz

**Küchen & Raumgestaltung Geipel**

Die richtige Zeit für Ihre individuelle Küche – auf Wunsch auch mit Spanndecke und Fußboden. Erleben Sie ausgezeichneten Service ein Küchenleben lang.

**JEDEN SONNTAG SCHAUTAG**  
Ihre Küche steht bei uns.

**Küchen & Raumgestaltung Geipel · Theumaer Weg 34 · 08541 Theuma · www.kuechen-geipel.de · Tel. 037463 83546**

**Küchen & Raumgestaltung Geipel**

DER AUSGEZEICHNETE KÜCHENSPEZIALIST  
DER ANNE 2011  
Platz 2

**AV Architektur & Wohnen**  
220 Top-Adressen in 2012/2013

Inserieren bringt Erfolg

Mo-Fr 9-20 Uhr  
Sa 9-18 Uhr  
So SCHAUTAG

## Falkensteiner Heimat- und Museumsverein e.V.



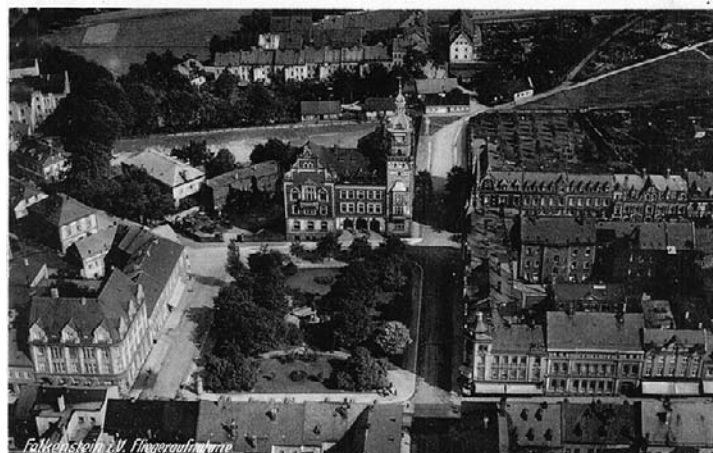
### Liebe Leser des Falkensteiner Anzeigers, liebe Falkensteiner!

Wieder einmal erheben wir uns in die Lüfte und schauen uns auf einer alten Postkarte, Mitte der 1930er Jahre Falkenstein von oben an. Vor uns sehen wir den König-Albert-Platz (heute Willy-Rudert-Platz) und das Rathaus als zentralen Mittelpunkt. Doch betrachten wir erst den Vordergrund. Die Hauptstraße quert das Bild, unterbrochen von der König-Albert-Straße (heute August-Bebel-Straße). Auf der linken Seite steht das mächtige Bankgebäude der Commerz- und Privatbank AG. Wir kennen es noch als „Haus der Lehrer“. Heute ist hier die Polizei untergebracht. In Richtung Amtsstraße steht anschließend das Haus König-Albert-Platz 2 mit dem „Sporthaus Meyer“. Heute finden wir hier das „Ingenieurbüro Wierick“. Auf der gleichen Seite befindet sich an der Ecke zur Amtsstraße das Verlagshaus und die Druckerei des „Falkensteiner Anzeigers“ von Herbert Fülle. Auf der gegenüberliegenden Seite der Amtsstraße, aber an der der Hammerbrücker Straße gelegen, sehen wir hinten links das Gebäude des „Bürgerlichen Brauhauses AG“ – heute die „Comcard GmbH“. Wieder auf der Amtsstraße steht weiter oben die

Turnhalle des „Turnvereins Falkenstein von 1840“. Rechts daneben stehen die Wirtschaftsgebäude des Rathauses – aber sie wurden schon längst abgerissen. Heute steht hier der Pavillon des „Holland-Blumen-Shops“. Das Falkensteiner Rathaus wurde von 1901 – 1903 erbaut und wird dieses Jahr 110 Jahre alt. Die Schlüsselübergabe war am 19. Oktober 1903. Von rechts mündet die Kaiser-Wilhelm-Straße (heute Dr.-Wilhelm-Külz-Straße) in den König-Albert-Platz. Auch die König-Georg-Straße (heute Clara-Zetkin-Straße) beginnt hier und führt hinunter zum „Holzbrunnen“. Um zwei kleine Häuser am Holzbrunnenweg macht die Straße einen Bogen. Ende der 1950er Jahre werden sie abgerissen und 1974 wird die Straße begradigt. In der Mitte des König-Albert-Platzes steht das Bismarckdenkmal, es wurde am 2. September 1900 geweiht. Heute ist an der Stelle ein kleiner Wasserlauf mit Quelle gebaut, umgeben von einer Hecke. Auf Bänken kann man sich ausruhen oder einen „Plausch“ mit dem Nachbarn machen. Auf der rechten Seite des König-Albert-Platzes zur Hauptstraße steht das Eckhaus König-Albert-Platz 7, der „Uhren- und Goldwarenhandlung Rahn“ – heute befindet sich hier das

„Optikergeschäft Mann“. Das übernächste Haus an der Hauptstraße hat die Hausnummer 9 und ist das „Elektrogeschäft Queißer“ – früher „Konfektionsgeschäft Max Bornstein Nachf.“. Heute hat sich darin die „Conception Seidel“ angesiedelt, sowie die Post. An der rechten Seite des König-Albert-Platzes befinden sich in zwei Häusern (König-Albert-Platz 6 und 5) das „Konfektionsgeschäft Fügler“. In der Nr. 6 ist heute das Geschäft „LA CASA DEL

Falkenstein i. V., Fliegeraufnahme Ernst Asmus, Leipzig C1 Uferstraße 11  
Postalisch gelaufen am 16.05.1935  
Der Falkensteiner Heimat- und Museumsverein informiert:  
Am Sonnabend, den 30. März 2013, um 14:00 Uhr öffnen wir wieder unser Heimatmuseum mit der ständigen Ausstellung. In einer Kabinettausstellung, die vom Geschichtsverein „Freundeskreis Max Hoelz“ gestaltet wird, soll an



TABACO N° 2“ und daneben in der Nr. 5 das Fotogeschäft „Photoschmiede“. Daran schließt sich das Eckhaus der „Konditorei und Café Lüpfer“ an. Hier werden Sie von der „Bäckerei Frisch“ aus Grünbach bedient. Das historische Café lädt zum Verweilen ein. Nun haben wir unsere kleine Rundreise beendet. Bestimmt finden Sie noch manches Detail, manche Erinnerung wird wach – an unser, auch heute noch schönes „Falkenstaa“ (auch ohne Sportlerheim?!) **Postkarte:**

das Leben des Falkensteiner Ehrenbürgers und Widerstandskämpfers Erich Schmalfuß (1905 – 1992) erinnert werden. Wir haben für Sie vom Sonnabend, den 30. März 2013 bis zum Sonntag, den 28. April 2013 jeweils Sonnabend und Sonntag von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet – wir freuen uns auf Ihren Besuch im Falkensteiner Heimatmuseum!

**Andreas Rößler**  
Falkensteiner Heimat- und Museumsverein e. V.

### KAUFGESUCH

Alte Möbel bei bester Bezahlung gesucht, altes Spielzeug, Puppen, Puppenstuben, Eisenbahn, Dampfmaschinen, Uhren, Ladeneinrichtungen, Spieldosen, dek. Öfen, alte Weihnachtsdekoration, Werbeschilder, Moped, Motorräder, Orden, Uniformen, Weißwäsche usw. Informieren Sie mich bei Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen, Antikhandel Gerbeth, Oelsnitz,  
Telefon: 03 74 21/72 78 00

### 2-Zimmer-Wohnung (Dachgeschoss)

besonders schön, ruhig und sonnig, nette Mietergemeinschaft, 55m<sup>2</sup>, in Falkenstein, ab sofort von privat, Einbauküche (vorhanden) in Kombination mit Wohnzimmer, Bad/WC, Keller, Abstellraum, Gaszentralheizung, Warmwasser; 200€ + Nebenkosten.  
© 01 72-8 76 32 92



**RHG** **Baufachhandel**  
**SCHÖNECK** **Baufachmärkte**



Falkenstein, Plauensche Straße 82 · Tel.: (0 37 45) 7 44 69-13 · Fax: (0 37 45) 7 44 69-14

## NEUE PARADOR LAMINAT- KOLLEKTION

Unsere neuen Sortimente  
rund um Haus und Garten

- Türen aus Holz, Glas und Stahl
- Laminat, Parkett, Designervinylböden
- Terrassenbeläge
- Fensterbänke für innen und außen
- Garagentore zum Aktionspreis

Öffnungszeiten:

Mo–Fr 6.30–18.00 Uhr  
Sa 8.00–14.00 Uhr



Trenddekore ab  
**10,95 €/m<sup>2</sup>**



## Geschichten, Erlebnisse, Informationen und vieles mehr aus der Kindertagesstätte Knirpsenland

### Das Bienchen und das Blümchen

#### Das Bienchen sagt zum Blümchen:

„Es kommt jetzt bald der Frühling, Mach deine Blüten auf!“

#### Da meint das Blümchen zu dem Bienchen:

„Nur nicht so stürmisch altes Haus, Geduld braucht jeder Lebenslauf.“

© Monika Minder

Liebe Leser des Falkensteiner Amtsblattes, warten Sie genauso ungeduldig wie wir auf den Frühling??? Für uns beginnt nun wieder eine spannende Zeit des Entdeckens und Erforschens. Es ist sehr aufregend zu erleben, wie die Natur erwacht. Viele kleine Frühlingforscher entdecken jeden Tag etwas Neues. Die Schneeglöckchen stecken ihre Köpfchen ins Licht, Vögel zwitschern Frühlingslieder, Bäume bekommen Knospen und die Frühlingssonne kitzelt uns mit ihren Sonnenstrahlen. Das Blümchen gibt aber dem Bienchen einen klugen Rat. Es soll nicht so stürmisch sein. Vielleicht schneit es sogar nochmal. Doch der Frühling lässt sich nicht aufhalten. Also üben auch wir uns in Geduld und warten auf den Osterhasen. Am 27.03. kommt der



Osterhase sogar zu uns ins Knirpsenland gehoppelt. Er versteckt für jeden Knirps und jede Knirpseline ein Osternest. Bestimmt wird er auch über viele bunte Ostereier und Osterbasteleien staunen. Denn in der „Osterhasenmalerwerkstatt“ waren wir alle ostermäßig fleißig. Und lecker wird es an diesem Tag auch bei uns, denn viele fleißige Muttis, Omas ... backen für unseren traditionellen Osterkuchenbasar die leckersten Kuchen, Torten, Muffins. Haben Sie jetzt süßen Appetit bekommen? Dann schauen Sie doch einfach mal am 27.03. bei uns herein. Am 10. April begrüßen wir die Mamis und Papis von unseren neuen Knirpsen, die bald zu uns in den Kindergarten kommen. In einem Elternabend lernen sie unseren Knirpsenalltag kennen, erleben wie wir lernen, spielen, forschen, träumen ... und erfahren, was kleine Knirpse im Kindergarten alles so brauchen. Viele wichtige

Informationen warten auf sie, denn wir sind ein zertifizierter Kneippkindergarten und wir sind „Zahlenfreunde“. Viele fleißige Helfer werden wieder am 20. April gesucht. Zum traditionellen Arbeitseinsatz fegen wir die letzten Reste des Winters hinaus. Bad Brambacher und Sternquell rufen wieder zum Frühjahrspatz auf. Saßen Sie schon mal auf dem Stuhl vom Bürgermeister? Die Kinder der Fischegruppe schon. Im Rahmen ihres Stadtprojektes konnten sie das Rathaus mit allem Drum und Dran bei einer Rathausführung mit Frau Bühring erleben, erforschen und erkunden. Sie erfuhren viel Wissenswertes über einzelne Arbeitsbereiche, wie z.B. dem Einwohnermeldeamt, dem Bauamt und der Kämmerei. Für einen Moment mal im Bürgermeisterstuhl sitzen und „wichtige“ Post abzustempeln, das war toll. Und vielleicht ist ja sogar unter den Fischekindern ein zukünftiger Bürgermeister. Im Ratssaal hörten sie, wie die Stadt Falkenstein zu ihrem Namen kam, erfuhren viel über die Stadtgeschichte und über das Stadtwappen. Sogar einen Blick



vom Rathausbalkon durften sie genießen. Das absolute Highlight war aber der Aufstieg, den alle Kinder mutig meisterten, bis in den Turm zur Uhr. Das erlebt man nicht alle Tage!!! Im Freizeitzentrum konnten alle kleinen Stadtforscher ihren Durst stillen. Frau Jakob hatte für alle köstlichen Saft. Natürlich gab es auch hier viel zu entdecken und zu bestaunen. Mit einem Stadtplan und einer Broschüre über Falkenstein ausgerüstet, können wir nun unser Projekt weiter vertiefen. Nochmals ein großes und herzliches Dankeschön an Frau Bühring, Frau Jakob und an alle Mitarbeiter, uns dieses Erlebnis ermöglichen haben. Die Wackelzähne haben zur Frau-

Allianz 

**Ist Ihr Versicherungsvertreter für Sie nicht erreichbar?!**

**Wir helfen gern!**

**Montag – Freitag**

**08:00 Uhr – 19:00 Uhr**  
(sowie darüber hinaus nach Vereinbarung)

**Tel: 03745/ 74470**

**André und Dieter Steiniger,**  
**Allianz Agenturen**  
**F.- Lassalle- Str. 30, 08223 Falkenstein**

entagsfeier den Frauen im Ratskeller ein tolles Frühlingsprogramm aufgeführt. Aus vollen Kehlen und mit hinreißendem Charme begeisterten sie die Damen. Und ob ihr glaubt oder nicht, wir konnten uns schon über eine Kleinigkeit vom Osterhasen freuen. Vielen Dank an Herrn Mothes und Herrn Steiniger. Doch auch zur DRK Tagespflege halten wir regen Kontakt und überraschen sie Ende März mit einem frühlingbunten Osterprogramm. Herr Singer von der Firma Sigro, vielen Dank für die gesponserten Spielsachen, die wir den Gruppen ins Osternest legen können. Hallo, hier melden sich zwei Praktikan-

tinnen von der Kindertagesstätte Knirpsenland! Endlich war es soweit! Im Juni 2012 starteten wir, Isabel Wende und Katrin Größel, begeistert in das Prüfungspraktikum zur staatlich anerkannten Erzieherin in der Kindertagesstätte Knirpsenland. Die Motivation diesen Beruf zu erlernen, ist für uns die Liebe zum Kind. Wir möchten die Kinder verstehen und die Welt mit ihren Augen sehen. Dabei ist es uns wichtig, ein positives Vorbild zu sein. Ein Ziel von uns ist, die Kinder auf ihrem Lebensweg ein Stück liebevoll zu begleiten. Die Begrüßung durch Frau Hartlich war sehr herzlich. Wir empfanden



das ganze Team als freundlich und kompetent. Bei vielen Aktivitäten wurden wir integriert und durften dabei selbstständig agieren. Nach näheren Einblicken in den Krippen- und Kindergartengruppen ist es uns gelungen, dass erworbene Wissen anzuwenden und weiter zu entwickeln. Positiv ist dabei zu erwähnen, dass wir kreativ eigene berufs-bezogene Ideen umsetzen konnten. Außerdem gestalteten wir ein Plakat rund um das Thema Wasser, passend zum Kneippkindergarten, und führten unsere Projekte wie: „Reggio Pädagogik“ und „Erlebnislandschaft Naturbunter Herbst“, die auch Themen unserer Facharbeiten waren, durch. Ein besonderes Highlight für uns war das 20. Familien- und Umweltfest am 22.09.2012. Ende März absolvierten wir unsere praktische Prüfung in der Kindertagesstätte Knirpsenland. Das nehmen wir für unser zukünftiges Arbeitsfeld mit: den Tagesablauf abwechslungsreich

und individuell zu gestalten, die Bildungsthemen der Kinder aufzugreifen und umzusetzen, Stärken der Kinder zu fördern und den Kindern Zeit zum Spielen zu geben. Freude und Spaß sollen dabei eine große Rolle einnehmen. An dieser Stelle möchten wir Danke sagen, vor allem den Kindern, die uns viel Spielfreude und Kreativität erleben lassen haben. Aber auch dem gesamten Team vom Knirpsenland und den Eltern, die mit uns zusammen arbeiteten und uns mit Verständnis, konstruktiver Kritik und mit Geduld unterstützten, wollen wir hiermit danken.

*Kathrin Grösel und Isabel Wende*  
Das Erzieherteam der Kinderdankesstätte Knirpsenland wünscht Frau Grösel und Frau Wende alles Gute für ihren weiteren beruflichen Werdegang, viel Spaß und Freude mit den Kindern, Geduld und viele gute Ideen. Auch wir wollen uns für die Hilfe und Unterstützung bedanken.

### Vorsicht vor teuren Branchenbucheinträgen der Gewerbeauskunft-Zentrale

Die GWE-Wirtschaftsinformations GmbH – besser bekannt unter dem Namen Gewerbeauskunft-Zentrale – ist vielen Unternehmen ein Begriff und für die meisten von ihnen mit negativen Erfahrungen verbunden. Bei der Industrie- und Handelskammer Chemnitz (IHK) gehen fast täglich Beschwerden betroffener Unternehmen ein. Die Tätigkeit der Gewerbeauskunft-Zentrale beschränkt sich auf den Versand behördlich wirkender Formulare, zur „Erfassung gewerblicher Einträge“ von Unternehmen in einem Online-Register. Auf den ersten Blick vermittelt das Formular seinem Empfänger den Eindruck, er habe einen bereits bestehenden kostenlosen Registereintrag seines Unternehmens lediglich zu ergänzen bzw. zu korrigieren. Dass das Ergänzen und Korrigieren einen über zwei Jahre unkündbaren Vertrag und erhebliche Kosten nach sich zieht, ist für den arglosen Empfänger nur schwer und erst nach intensiver Lektüre des Kleingedruckten zu ermitteln. Erfreulicherweise hat der Bundesgerichtshof (BGH)

dieser Geschäftspraxis nun – zumindest einen juristischen – Riegel vorgeschoben. Das Gericht hat am 06.02.2013 ein Urteil des OLG Düsseldorf bestätigt. Demnach sind die massenhaft versandten Angebotsformulare der Gewerbeauskunft-Zentrale irreführend und damit wettbewerbsrechtlich unzulässig. Deshalb hat die Gewerbeauskunft-Zentrale in Zukunft den Versand der umstrittenen Formulare zu unterlassen. Tut sie dies nicht, wird jeder Fall der Zuwiderhandlung mit einem Ordnungsgeld in Höhe von 250.000,00 € bestraft.

Leider zeigt sich die Gewerbeauskunft-Zentrale von dem Urteil des BGH unbeeindruckt. Die irreführenden Formulare zur „Erfassung gewerblicher Einträge“ werden trotz der erheblichen Strafandrohung weiterhin versendet. Die Empfänger dieser Schreiben sollten besondere Vorsicht walten lassen und das zweifelhafte Angebot genau prüfen. **Betroffene Unternehmen können sich bei der IHK unter Telefon 03741 214-3120 beraten lassen.**

### Das Demenz-Betreuungs- und Info-Zentrum der Diakonie Auerbach lädt herzlich zum nächsten Angehörigengesprächskreis ein.

Am Dienstag, den 2. April 2013 spricht Frau Schmalzer-Ripcke zum Thema „Medikamente verabreichen – aber richtig!“ Sie ist Mitarbeiterin der Löwen – Apotheke in Ellefeld. Beginn ist 19 Uhr im Diakonie-Pflegezentrum Lindenallee (Lindenallee 18, 08209 Auerbach). Diese Veranstaltung ist unverbindlich und kostenfrei. Pflegende Angehörige und Interessierte sind herzlich

eingeladen.

**Franziska Pietschmann**  
Fachbereichsleiterin für den Fachbereich Pflege und Betreuung  
Diakonisches Werk im Kirchenbezirk Auerbach e.V.  
Pflegezentrum Lindenallee  
Lindenallee 18  
08209 Auerbach  
Tel.: 03744/ 18200  
Fax: 03744/ 182014

**Blechbläser  
und Orgel**

Auswahlchor der  
Falkensteiner Bläser  
Gilbrecht Schäl, Orgel

**Sa. 13. April um 17.00 Uhr  
in der Falkensteiner Kirche**

Eintritt frei

**Inserieren bringt Erfolg**



**Ab sofort hier bei uns**

Wir binden Ihre Festzeitung, wissenschaftliche Arbeiten, Dokumentensammlungen u.s.w. schnell und elegant im Wire-O-Bindensystem

GRIMM DRUCK & Medien GmbH · Auerbacher Straße 264a · 08248 Klingenthal  
Telefon 037467-289822 · medien@grimmdruck.com · www.grimmdruck.com

GRIMM

Guter Druck macht Eindruck.



## Kirchliche Nachrichten

### Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Louis-Müller-Straße 41 • 08223 Falkenstein

Mittwoch	10.04.13	9.00 Uhr	Kükenkreis
Dienstag	23.04.13	16.00 Uhr	Jungchar
Mittwoch	24.04.13	9.00 Uhr	Kükenkreis
Do.-tag	25.04.13	19.30 Uhr	Frauenstunde

Unsere regelmäßigen Treffen:

Mittwochs	19.30 Uhr	Gebets- und Bibelgesprächskreis
Samstags	19.00 Uhr	Jugendstunde
Sonntags	10.00 Uhr	Gottesdienst zur gleichen Zeit Kinderstunde

Wegen unserer Sünden musste Jesus sterben, und er wurde auferweckt,  
um uns vor Gott gerecht zu sprechen. Römer 4, 25

## „Kirche im Laden“

KIRCHE  
im  
Laden o.ä.

Eine Initiative der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Falkenstein-Grünbach

Teestube: Mo bis Do 15.00-18.00 Uhr  
Tee, Kaffee und Gespräch, (nicht in den Schulferien)  
Mini-Bibliothek und Gebetsanliegen

**April 2013**

In den Osterferien 29.03. – 07.04.2013  
bleibt der Laden bis auf folgende Veranstaltungen geschlossen:

Teestube und Lebensmittelannahme für Brotkorb:  
Donnerstag 04.04. 15.00-18.00 Uhr  
Zum Brotkorb: Freitag 05.04. 12.00-15.30 Uhr  
Gesprächsangebot, Andacht und  
Abgabe von Grundnahrungsmitteln an Bedürftige  
Lebensmittelannahme für Brotkorb: donnerstags 15.00-18.00 Uhr  
Zum Brotkorb: freitags 12.00-15.30 Uhr  
Gesprächsangebot, Andacht und  
Abgabe von Grundnahrungsmitteln an Bedürftige  
Mutti-Kind-Kreis:  
- Gott lässt Gras und Blumen wachsen  
Dienstag 09.04. 9.00-11.00 Uhr  
- Schnecken und kleine Käfer Dienstag 16.04. 9.00-11.00 Uhr  
- Gott gibt Wasser für Menschen Dienstag 23.04. 9.00-11.00 Uhr  
- Gott gibt Wasser für Pflanzen Dienstag 30.04. 9.00-11.00 Uhr  
Schulkinderaktion: Montag 08.04. 16.00-18.00 Uhr  
Spiel mit Spannung  
Stufen des Lebens – Ein Platz an der Sonne:  
Montag 08./22.04. 19.30-21.00 Uhr  
Margitta Rosenbaum und Nicki Schönherr werden  
06./13.05. 19.30-21.00 Uhr  
mit uns die Bibel anhand von Bodenbildern neu entdecken.  
(Geschichten aus dem neuen Testament, keine Bibelkenntnisse nötig)  
Bitte anmelden!  
Basteln für Erwachsene: Mittwoch 10.04. 19.30-21.00 Uhr  
Blüten aus Papier Kostenbeitrag: 2,50 € / Bitte anmelden!  
Handarbeiten - Erwachsene: Montag 15.04. 19.00-21.00 Uhr  
für Anfänger und Fortgeschrittene Spieleabend:  
Mittwoch 24.04. 19.00-20.30 Uhr  
Ein geselliger Abend für Erwachsene  
Just Girls – Mädels-Teenie-Treff: Freitag 26.04. 17.30-20.00 Uhr  
Ein Abend für 12-16 Jährige zum Reden, Essen & Wohlfühlen  
**Die Veranstaltungen finden in Falkenstein, Gartenstr. 19 statt.**  
03745/75 14 75 oder  
[info@kirche-im-laden.de](mailto:info@kirche-im-laden.de) / [www.kirche-im-laden.de](http://www.kirche-im-laden.de)

### Ev.-luth. Kirchgemeinde

Am Markt 2 • 08223 Falkenstein Tel. 5237 • Fax 5244 • [www.elukifa.de](http://www.elukifa.de)

#### Gottesdienste in unserer Kirche „Zum Heiligen Kreuz“

01.04.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst	Pfr. Grundmann
07.04.	09.00 Uhr	Gottesdienst	Pfr. Grundmann
14.04.	09.00 Uhr	Gottesdienst	Pfr. Graubner mit Jubelkonfirmation
21.04.	09.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst	Pfr. Grundmann
28.04.	09.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Pfr. Graubner
05.05.	09.00 Uhr	Gottesdienst	Pfr. Grundmann

#### Gottesdienste in unseren Landgemeinden

##### DORFSTADT

14.04.	09.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Pfr. Grundmann
28.04.	09.00 Uhr	Gottesdienst	Prädikantin Rosenbaum

##### NEUSTADT

07.04.	09.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Pfr. Graubner
21.04.	09.00 Uhr	Gottesdienst	Pfr. i.R. Gneuß
05.05.	09.00 Uhr	Familiengottesdienst	Pfr. Graubner mit Heiliger Taufe und Heiligem Abendmahl

##### OBERLAUTERBACH

14.04.	10.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Pfr. Grundmann
28.04.	10.30 Uhr	Gottesdienst	Prädikantin Rosenbaum

##### Rumänienpakete

Die Annahme der Pakete ist am Dienstag, 16. April, von 9-12 und 14-18 Uhr im Lutherhaus. Die Einfuhrbestimmungen haben sich nicht verändert. Weiterhin ist es möglich, die Pakete am 22. und 23.04.2013, von 9-18 Uhr bei der Firma Schimpf in Ellefeld abzugeben. Ebenfalls ist es ab sofort möglich jeden 1. Mittwoch im Monat die Pakete von 17-19 Uhr bei der Firma Schimpf abzuliefern.

##### Unter dem Motto

“Alles, was Odem hat, lobe den Herrn”

gestalten der Auswahlchor der Falkensteiner Bläser  
und Gilbrecht Schäl (Leitung und Orgel)

ein abwechslungsreiches Konzert  
am Samstag, 13. April um 17.00 Uhr  
in der Falkensteiner Kirche

Es erklingt Musik von Joh. Seb. Bach, G. Fr. Händel,  
Jos. Haydn, W. A. Mozart, A. Mendelssohn, E. Humperdinck,  
sowie einige Gospels und Spirituals.

Daneben erklingen 2-3 Orgelwerke auf der Eule-Orgel.

Jeder ist herzlich eingeladen.

Der Eintritt ist frei.

##### Informationen:

Jubiläum der Konfirmation

Für Sonntag, den 14. April, laden wir alle, die vor 25, 50, 55, 60... Jahren konfirmiert worden sind, zur Feier des Konfirmationsjubiläums ein. Die Jubilare treffen sich 8.40 Uhr im Lutherhaus und ziehen dann gemeinsam mit dem Pfarrer in die Kirche ein. Plätze sind reserviert. Wir freuen uns auf diesen Gottesdienst mit Ihnen und hoffen, anlässlich der Jubelkonfirmation auch manche „ehemalige“ Falkensteiner unter uns begrüßen zu dürfen.

##### Große Kirchenreinigung

Unser Gotteshaus soll nach dem Winter wieder auf Hochglanz gebracht werden, am Freitag, 12. April, von 8-12 Uhr und ab 14 Uhr. Es gibt auch leichte Tätigkeiten zu verrichten. Toll wäre, wenn sich wieder viele fleißige Helfer einfinden könnten.

Die Friedhofsverwaltung Falkenstein gibt bekannt

Einebnung von Gräbern auf dem Friedhof Falkenstein

Wir weisen darauf hin, dass die

Reihengräber des Jahrganges 1992 im Friedhof II, oberer Teil, 2. Teil eingebnet werden. Die Inhaber, deren Gräber zur Einebnung kommen, werden aufgefordert, sich wegen Beräumung und Entsorgung der Grabsteine bis spätestens 31. Mai 2013 in der Friedhofsverwaltung Falkenstein, Alte Auerbacher Str. 29, Telefon: 03745-6778, zu melden.

Noch ein Hinweis: Bei Umzug oder Wegzug bitten wir um Angabe der neuen Adresse.

Die Friedhofsverwaltung Falkenstein

##### Gebetgottesdienst für Kirche und Gesellschaft

Aufgrund verschiedener besorgniserregender aktueller Entwicklungen in Kirche und Gesellschaft hatte der Vogtländische Leiterkreis im Herbst des vergangenen Jahres zu einem Buß- und Gebetsgottesdienst nach Bad Elster

eingeladen. Dieser Gottesdienst sollte kein einmaliges Ereignis bleiben. Am Sonnabend, dem 6. April, wird um 19.00 Uhr ein weiterer Gebetsgottesdienst, dieses Mal in unserer Falkensteiner Kirche, stattfinden. In diesem Gottesdienst, zu dem der Vogtländische Leiterkreis Christen aus dem ganzen Vogtland einlädt, wollen wir Schuld und Verfehlungen innerhalb unserer Kirche und Gesellschaft vor Gott bringen und ihn bitten, dass er uns vergibt und erneuert. Mit Gebet und Fürbitte kann jeder die Anliegen, die er auf dem Herzen hat, vor Gott bringen und ihn um seine Hilfe und Leitung bitten. Die Band „City of Hope“ wird uns bei den Liedern begleiten. .

### Evangelisch-Methodistische Kirche Falkenstein

Ellefelder Straße 29 • 08223 Falkenstein

Mittwoch,	03.04.	9.30 Uhr	Bibelgespräch
		19.00 Uhr	Bibelgespräch
Sonntag,	07.04.	10.30 Uhr	Gottesdienst
<b>08. - 13.04. Hauskreise / Gemeindegruppen</b>			
Sonntag,	14.04.	10.30 Uhr	Gottesdienst
Mittwoch,	17.04.	14.30 Uhr	Seniorenachmittag
		19.00 Uhr	Bibelgespräch
Sonntag,	21.04.	10.30 Uhr	Gottesdienst (mit Vorstellung der Einzusegnenden)
Mittwoch,	24.04.	9.30 Uhr	Bibelgespräch
Donnerstag,	25.04.	19.00 Uhr	Bezirkskonferenz
Sonntag,	28.04.	10.00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst in Treuen
Sonntag,	05.05.	10.00 Uhr	Fest-Gottesdienst zur Einsegnung in Ellefeld (feierliche Entlassung aus dem Kirchlichen Unterricht)

#### Gruppen & Kreise

Kindergottesdienst:	sonntags, zeitgleich mit dem Gottesdienst der Erwachsenen
Bläserchor:	dienstags 19.00 Uhr
Gemischter Chor:	dienstags 20.10 Uhr
Seniorenkreis:	Mittwoch, 17.04. 14.30 Uhr
Blau-Kreuz-Gruppe:	jew. 2. u. 4. Donnerstag im Monat 18.30 Uhr
Kirchlicher Unterricht (Kl. 7-8):	Dienstag, 16.04. 15.30 Uhr
Kirchlicher Unterricht (Kl. 1-6):	Donnerstag, 11.04. / 25.04. (in Ellefeld) 15.30 Uhr
Jugendkreis:	freitags (in Ellefeld) 19.00 Uhr

### Landeskirchliche Gemeinschaft Falkenstein

Oelsnitzer Straße 37 b

Im Monat April 2013 laden wir sehr herzlich zu den folgenden Veranstaltungen ein:

Dienstag 02/30. April	19.30 Uhr Frauengesprächskreis
Dienstag 09./23. April	19.30 Uhr Bibel im Gespräch für alle
Dienstag 16. April	19.30 Uhr Bezirksbibelstunde in der LKG Ellefeld
mittwochs	15.00 Uhr Frauenstunde
sonnabends	10.00 Uhr Kindertreff für Kinder von 4 – 13 Jahren
sonnabends	19.00 Uhr EC - Jugendkreis Falkenstein
sonntags	17.00 Uhr Evangeliumsverkündigung (nicht am 14. April) zur gleichen Zeit Kleinkindbetreuung
Sonntag 14. April	Bezirkskonferenz in der St. Laurentius Kirche in Auerbach Gottesdienste um 11 Uhr und 14 Uhr (mit Kinderbetreuung)

Unsere Veranstaltungen stehen allen Interessenten offen und Sie sind herzlich willkommen.

Du solltest sie besitzen – die Bibel.  
Mehr noch, Du solltest darin lesen.



### Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Reumtengrüner Straße 8 • 08223 Falkenstein OT Dorfstadt

Wir laden recht herzlich zu unseren regelmäßigen Treffen ein:

Dienstag	19.30 Uhr	Bibel- und Gebetsstunde
Freitag	16.30 Uhr	Jungschar
Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst

Und Jesus sprach zu ihnen: Kommt mir nach, und ich werde euch zu Menschenfischern machen!

Markus 1 Vers 17

### Gedanken zum Monatspruch

**Monatspruch für April 2013: „Wie ihr nun den Herrn Christus Jesus angenommen habt, so lebt auch in ihm und seid in ihm verwurzelt und gegründet und fest im Glauben, wie ihr gelehrt worden seid, und seid reichlich dankbar.“ (Kolosser 2,6-7)**

Unser Monatspruch ist ein wertvolles Bibelwort! – Der Satz gehört zu einem Brief, den der Apostel Paulus an eine christliche Gemeinde im Gebiet der heutigen Türkei geschrieben hat. Es war der Ort Kolossä, eine kleine wohlhabende Stadt. Der Brief wurde unter widrigen Umständen geschrieben, denn Paulus war in römischer Gefangenschaft. Nicht wegen einem Verbrechen war er in Haft, sondern wegen seinem Glauben. Er erlebte, wie schon oft vorher, dass gerade in schweren Zeiten des Lebens der Glaube durchträgt. Das gilt auch heute noch!

So hören wir in unserem Text nicht ein Klagelied, sondern eine liebevolle Lebens- und Glaubenshilfe. Ja, man kann sogar von einer deutlichen Ermutigung für unseren Lebensweg sprechen.

Die Leute, an die Paulus schreibt, waren Christen. – Es heißt von diesen Leuten, dass sie den Herrn Christus Jesus angenommen hatten. Das ist auch heute noch möglich! Jesus selbst lädt uns, zu dieser persönlichen Lebensverbindung mit ihm, herzlich ein. Wir lesen im Johannesevangelium: „So viele ihn (Jesus Christus) aufnahmen, denen gab er das Recht Kinder Gottes zu werden, denen, die an seinen Namen glauben“ (Johannes 1,12).

Unser Monatspruch gibt uns wertvolle Weisungen für ein Leben im Glauben, an den Herrn Jesus Christus. Dieser Glauben ist nicht nur

eine Weltanschauung. Wir werden ermutigt: „Lebt auch in ihm ...“ Das drückt die wunderbare Möglichkeit einer innigen Lebensgemeinschaft mit Jesus Christus aus. In zwei bildhaften Formulierungen wird das noch unterstrichen. Wir sollen verwurzelt sein in ihm. – Wie ein Baum seine Standfestigkeit nur durch tiefe Wurzeln erhält, so wird auch unser Glauben durch Gebet und Gottes Wort tief in unserem Herrn verwurzelt sein. Die Stürme und Herausforderungen des Lebens werden uns dann nicht umwerfen. In einer freien Übersetzung (Die Gute Nachricht) heißt es im ersten Psalm: „Wie glücklich ist, wer sich nicht verführen lässt von denen, die Gottes Gebote missachteten ... Wie glücklich ist, wer Freude findet an den Weisungen des Herrn ... Er gleicht einem Baum, der am Wasser steht; Jahr für Jahr trägt er Frucht, sein Laub bleibt grün und frisch.“ Im zweiten Bild wird betont, dass unser Leben ein festes Fundament haben muss. „Seid gegründet!“ wird uns zugerufen. Jeder Baumeister weiß um die Wichtigkeit von einem guten Fundament. Nicht nur im Bauwesen ist das Fundament von großer Bedeutung, sondern auch im Leben. Das will uns der Monatspruch einschärfen. Bibellesen, persönliches Gebet und Besuch des Gottesdienstes sind ganz wichtige Fundamentsteine für unser Leben. Ja, es gibt kein besseres Lebensfundament, als den festen Glauben an den Herrn Jesus Christus, wie ihn die Bibel lehrt.

„Seid reichlich dankbar!“, endet unser Monatspruch. Ist uns dieser Aufruf zur Dankbarkeit nicht aus dem Herzen gesprochen?

Werner Oberlein

### Telefonseelsorge in Sachsen

Sie können uns zu jeder Tageszeit anonym und gebührenfrei anrufen. Wir hören zu und sprechen mit Ihnen.

**0800 - 111 0 111 / 222**

**Katholische Pfarrei „Heilige Familie“**  
**Am Lohberg 2 - 08223 Falkenstein**

**Gemeindeinformationen April 2013**

**Sonntagsgottesdienste:**

Sonnabend 18.00 Uhr, Sonntag 10.00 Uhr

**Wochentagsgottesdienste:**

Donnerstag 09.00 Uhr Freitag 08.30 Uhr  
 Ostermontag 01.04.10.00 Uhr Heilige Messe – Kindergottesdienst  
 Samstag 13.04. bis Montag 22.04. Caritas-Straßensammlung  
 Samstag 13.04./Sonntag 14.04. Annahme der Rumänien-Pakete jeweils nach den Gottesdiensten  
 Samstag 13.04. 14.00 Uhr Emmausgang der Dekanats-Jugend in Plauen  
 Sonntag 14.04. 15.00 Uhr Kreis junger Familien – Gemeindehaus  
 Donnerstag 18.04. 09.00 Uhr Senioren-Vormittag  
 Samstag 20.04. Caritas-Helfertag in Plauen  
 Samstag 27.04. 14.00 Uhr Kerzen gestalten der Erstkommunionkinder  
 Pfarrer Konrad Köst

**Ev.-Luth. Kirchgemeinde Werda mit Kottengrün, Poppengrün und Neudorf**

**Gottesdienste und Gemeindeveranstaltungen im April 2013:**

31.03. 10.00 Uhr Osterfestgottesdienst mit Kindergottesdienst  
 01.04. 9.30 Uhr in Werda gemeins. Festgottesdienst, kein Kigo.  
 07.04. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst  
 14.04. 14.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst u. Kirchenkaffee  
 21.04. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufgedächtnis u. Kindergottesdienst  
 28.04. 10.00 Uhr musikal. Sakramentsgottesdienst u. Kindergottesdienst  
 Kindernachmittag: freitags von 12.00 - 13.30 Uhr in der Schule (außer Ferien)  
 Jungchar: mittwochs 16.00 Uhr im KG - Saal (außer Ferien)  
 Junge Gemeinde: 12.4. um 19.00 Uhr Gemeindeabend in Werda; 15.-20.4. um 19.00 Uhr Jugendwoche in Auerbach mit Andreas Riedel; 26.4. um 19.00 Uhr JG in Bergen; 1.5. Jugendtag in Grünheide; 3.5. um 19.00 Uhr JG in Werda  
 Gemeindefreizeit: 15.05. um 20.00 Uhr im Gemeindefreizeitraum  
 Männerabend: nach Vereinbarung.  
 Abend für Frauen: 07.05. um 20.00 Uhr im KG-Saal  
 Seniorenkreis: Donnerstag, 18.04. u. 16.05. - 14.30 Uhr im KG - Saal  
 Posaunenchor: montags 19.30 Uhr; Kirchenchor: mittwochs 19.00 Uhr  
 Es grüßen Sie die Kirchenvorsteher und Mitarbeiter der Kirchgemeinde Werda und Pfr. Bergau und wünschen Ihnen ein gesegnetes Osterfest!



**FALKENSTEINER AMTSBLATT**



28. März 2013  
 22. Jahrgang  
 Nr. 3

Mitteilungsblatt für die Stadt Falkenstein/Vogtl., die Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie für die Gemeinde Neustadt.

**AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**

**FALKENSTEIN/Vogtl.**

**Beschlüsse zur 39. Tagung des Stadtrates der Stadt Falkenstein am 07.03.2013**

Anwesende Stadträte: 17 + 1

**Öffentlicher Teil**

Beschluss – Nr.	Bezeichnung
13/39/568	Protokollbestätigung Öffentlicher Teil vom 31.01.2013 (einstimmig)
13/39/569	Auswertung der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehren Falkenstein und Ortsteile (einstimmig)
13/39/570	Vergabe von Baumpflege- und -fällarbeiten an der Heinrich-Heine-Straße (einstimmig)
13/39/571	Vergabe von Baumpflege- und -fällmaßnahmen im Tierparkgelände (einstimmig)
13/39/572	Vergabe von Bauleistungen – Hangrutsche auf dem Rodelhügel im Stadtpark (einstimmig)
13/39/573	Vergabe von Bauleistungen – Notsicherung der Brücke Nr. 5 „Am Pfarrlehn“ (einstimmig)
13/39/574	Vergabe von Bauleistungen – Werbetafel Industriegebiet „Falkenstein – Siebenhitz“ (einstimmig)
13/39/575	Stellungnahme der Stadt Falkenstein zum vorhabenbe-

13/39/576	zogenen B-Plan „Bauvorhaben Forsttechnik Preuss“ Gemeinde Muldenhammer Gemarkung Tannenbergtal (einstimmig) Zustimmung zur Durchführung des 16. Obervogtlandcups des MSC Plauen e.V. und der Deutschen Meisterschaften im Modellbootrennen auf der Talsperre Falkenstein v. 09.05. bis 12.05.13 (einstimmig)
13/39/577	Finanzangelegenheit – Ausbuchung Kasseneinnahmereste (einstimmig)
13/39/578	Rückabwicklung des Grundstückskaufvertrages für eine Teilfläche von ca. 6000 m <sup>2</sup> aus dem Flurstück 445/19 der Gemarkung Falkenstein (einstimmig)
13/39/579	Ankauf der für die Erschließung des Industriegebietes „Falkenstein-Siebenhitz“ erforderlichen und in öffentlicher Hand verbleibenden Flächen vom Vogtlandkreis (einstimmig)
Informationen	Veranstaltungshinweise für Falkenstein und Ortsteile
<b>Nichtöffentlicher Teil</b>	
Beschluss – Nr.	Bezeichnung
13/39/580	Protokollbestätigung Nichtöffentlicher Teil vom 31.01.2013 (einstimmig)
13/39/581	Finanzangelegenheit (einstimmig)

## Nachruf

Tief betroffen haben wir die Nachricht vom Ableben des langjährigen Mitgliedes des Ältestenrates der Stadt Falkenstein,

### Herrn Erich Roth

erhalten.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Ehefrau.  
Wir werden ihm stets ehrend gedenken.

A. Rauchalles Bürgermeister  
Der Stadtrat der Stadt Falkenstein

### Ortsübliche Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Entwurfes der 1. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“ gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der gemeinsame Flächennutzungsplan des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“ bestehend aus 5 Planteilen der beteiligten Kommunen soll zur Beseitigung von Unklarheiten und zur bedarfsgerechten Aktualisierung teilweise geändert werden. Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein hat in seiner Sitzung am 21.02.2013 den Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes vom Stand September 2012 beschlossen.

Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein hat in seiner Sitzung am 21. 02.2013 beschlossen, den gebilligten Entwurf vom Stand 2012 einschließlich Begründung mit Umweltbericht gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und der bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen. Gleichzeitig wurde beschlossen, nur Stellungnahmen zu den geplanten Änderungen zuzulassen.

Hiermit wird bekannt gemacht, dass der Entwurf der 1. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“, Planblatt der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein mit der zugehörigen Begründung und Umweltbericht vom Stand September 2012 und den bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen in der Zeit vom

#### 15. April 2013 bis 15. Mai 2013

in der Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., Rathaus, W.-Rudert-Platz 1, 08223 Falkenstein/Vogtl., Zimmer 208 während der gesamten Dienststunden, d.h.

Montag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich ausliegt und Gelegenheit zur Unterrichtung und Erörterung besteht.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zu den geplanten Änderungen des gemeinsamen Flächennutzungsplanes, Planblatt der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein schriftlich oder mündlich zur Niederschrift in der Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., Rathaus, W.-Rudert-Platz 1, 08223 Falkenstein/Vogtl. vorgebracht werden. Nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen können bei der späteren Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplanes nicht von Bedeutung ist (§ 4a Abs. 6 BauGB).

Zeitgleich liegt zu jedermanns Einsicht der Entwurf der 1. Änderung des

gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“ aus. Eine Gelegenheit zur Unterrichtung und Erörterung bzw. zur Abgabe von Stellungnahmen besteht jedoch nur in den Kommunen, die für das jeweilige Gebiet die Planungshoheit besitzen (§ 1 Abs. 3 BauGB). Es wird darauf hingewiesen, dass die Offenlage des Entwurfs zeitgleich auch in Auerbach/Vogtl., Rodewisch und Ellefeld für die Planteile der jeweiligen Gemeinde durchgeführt wird.

Falkenstein, den 15.03.2013



A. Rauchalles, Bürgermeister



### Ortsübliche Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Entwurfes der 1. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“ gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der gemeinsame Flächennutzungsplan des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“ bestehend aus 5 Planteilen der beteiligten Kommunen soll zur Beseitigung von Unklarheiten und zur bedarfsgerechten Aktualisierung teilweise geändert werden. Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. hat in seiner Sitzung am 31.01.2013 den Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes vom Stand September 2012 beschlossen.

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. hat in seiner Sitzung am 31.01.2013 beschlossen, den gebilligten Entwurf vom Stand 2012 einschließlich Begründung mit Umweltbericht gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und der bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen. Gleichzeitig wurde beschlossen, nur Stellungnahmen zu den geplanten Änderungen zuzulassen.

Hiermit wird bekannt gemacht, dass der Entwurf der 1. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“, Planblatt der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein mit der zugehörigen Begründung und Umweltbericht vom Stand September 2012 und den bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen in der Zeit vom

#### 15. April 2013 bis 15. Mai 2013

in der Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., Rathaus, W.-Rudert-Platz 1, 08223 Falkenstein/Vogtl., Zimmer 208 während der gesamten Dienststunden, d.h.

Montag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich ausliegt und Gelegenheit zur Unterrichtung und Erörterung besteht.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zu den geplanten Änderungen des gemeinsamen Flächennutzungsplanes, Planblatt der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein schriftlich oder mündlich zur Niederschrift in der Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., Rathaus, W.-Rudert-Platz 1, 08223 Falkenstein/Vogtl. vorgebracht werden. Nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen können bei der späteren Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplanes nicht von Bedeutung ist (§ 4a Abs. 6 BauGB).

Zeitgleich liegt zu jedermanns Einsicht der Entwurf der 1. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“ aus. Eine Gelegenheit zur Unterrichtung und Erörterung bzw. zur Abgabe von Stellungnahmen besteht jedoch nur in den Kommunen, die

für das jeweilige Gebiet die Planungshoheit besitzen (§ 1 Abs. 3 BauGB). Es wird darauf hingewiesen, dass die Offenlage des Entwurfs zeitgleich auch in Auerbach/Vogtl., Rodewisch und Ellefeld für die Planteile der jeweiligen Gemeinde durchgeführt wird.

Falkenstein, den 15.03.2013



A. Rauchalles, Bürgermeister



## VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT FALKENSTEIN/VOGTL.

### Schöffenwahl 2013

Aufruf zur Einreichung der Bewerbungen in Falkenstein/Vogtl. und Neustadt/Vogtl. Im ersten Halbjahr 2013 werden bundesweit die Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit 2014 – 2018 gesucht.

Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in der jeweiligen Gemeinde wohnen und am 01.01.2014 zwischen 25 und 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen müssen.

Gesucht werden jeweils:

- für die Stadt Falkenstein/Vogtl. - 5 Schöffen
- für die Gemeinde Neustadt/Vogtl. - 1 Schöffe

Bewerbungsschluss für Schöffen für das Amtsgericht, Strafgerichtsbarkeit gegen Erwachsene und Jugendliche, ist der 30.04.2013

Die Stadt Falkenstein/Vogtl. und die Gemeinden Neustadt/Vogtl. sind aufgerufen, Bürgerinnen und Bürger als Schöffen für die Strafgerichtsbarkeit gegen Erwachsene und Jugendliche vorzuschlagen.

Schöffen vermitteln als juristische Laien zwischen Justiz und Bevölkerung. Schöffen sind ehrenamtliche Richter in der Strafgerichtsbarkeit; sie wirken bei den Amts- und Landgerichten in Verhandlungen gegen Erwachsene und gegen Jugendliche mit. Ihre Stimme hat bei der Beratung und bei der Abstimmung über das Urteil das gleiche Gewicht wie die eines Berufsrichters. Durch die Schöffen nimmt das Volk an der Rechtsprechung teil. Sie sollen ihr Rechtsempfinden sowie ihre Berufs- und Lebenserfahrung zur Geltung bringen.

Ein Schöffe soll höchstens zu zwölf Sitzungstagen im Jahr herangezogen werden. Diese Tätigkeit wird entschädigt. Das Gesetz sieht die Erstattung von Fahrtkosten und sonstigen notwendigen Auslagen vor, ferner die Entschädigung für Zeitversäumnis und Verdienstaustausch.

Diese verantwortungsvolle Aufgabe verlangt in hohem Maße unparteiisches selbständiges Handeln, ein ausgereiftes Urteilsvermögen sowie geistige Beweglichkeit und, wegen des Sitzungsdienstes, körperliche Eignung. Wer sich für ein solches Ehrenamt interessiert, sollte sich darüber im Klaren sein, dass das Urteil mit bester Verantwortung zu fällen ist.

Interessenten bewerben sich für das Schöffenamts in Erwachsenenstrafsachen bei der Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., Hauptamt, Willy-Rudert-Platz 1, 08223 Falkenstein/Vogtl. oder per E-Mail an: hauptamt@stadt-falkenstein.de. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter der Rufnummer 03745/ 741105.

Erforderliche Bewerbungsformulare erhalten Sie direkt im Hauptamt des Rathauses bzw. auf der Internetseite der Stadt Falkenstein unter [www.stadt-falkenstein.de](http://www.stadt-falkenstein.de) zum Download.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Bewerbungen für die Wahl der Jugendschöffen für die Amtszeit 2014 - 2018 im Vogtlandkreis sind

bis 30. 04. 2013 im Jugendamt einreichen: Jugendamt Vogtlandkreis, Dienststelle Oelsnitz, Stephanstraße 9, 08606 Oelsnitz unter dem Kennwort „Jugendschöffe“, oder per E-Mail an: merkel.catrin@vogtlandkreis.de formlos abzugeben.

## NEUSTADT

### Ortsübliche Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 1. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“ gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der gemeinsame Flächennutzungsplan des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“ bestehend aus 5 Planteilen der beteiligten Kommunen soll zur Beseitigung von Unklarheiten und zur bedarfsgerechten Aktualisierung teilweise geändert werden. Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein hat in seiner Sitzung am 21.02.2013 den Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes vom Stand September 2012 beschlossen.

Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein hat in seiner Sitzung am 21. 02.2013 beschlossen, den gebilligten Entwurf vom Stand 2012 einschließlich Begründung mit Umweltbericht gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und der bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen. Gleichzeitig wurde beschlossen, nur Stellungnahmen zu den geplanten Änderungen zuzulassen.

Hiermit wird bekannt gemacht, dass der Entwurf der 1. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“, Planblatt der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein mit der zugehörigen Begründung und Umweltbericht vom Stand September 2012 und den bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen in der Zeit vom

#### 15. April 2013 bis 15. Mai 2013

in der Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., Rathaus, W.-Rudert-Platz 1, 08223 Falkenstein/Vogtl., Zimmer 208 während der gesamten Dienststunden, d.h.

Montag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich ausliegt und Gelegenheit zur Unterrichtung und Erörterung besteht.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zu den geplanten Änderungen des gemeinsamen Flächennutzungsplanes, Planblatt der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein schriftlich oder mündlich zur Niederschrift in der Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., Rathaus, W.-Rudert-Platz 1, 08223 Falkenstein/Vogtl. vorgebracht werden. Nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen können bei der späteren Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplanes nicht von Bedeutung ist (§ 4a Abs. 6 BauGB).

Zeitgleich liegt zu jedermanns Einsicht der Entwurf der 1. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“ aus. Eine Gelegenheit zur Unterrichtung und Erörterung bzw. zur Abgabe von Stellungnahmen besteht jedoch nur in den Kommunen, die für das jeweilige Gebiet die Planungshoheit besitzen (§ 1 Abs. 3 BauGB). Es wird darauf hingewiesen, dass die Offenlage des Entwurfs zeitgleich auch in Auerbach/Vogtl., Rodewisch und Ellefeld für die Planteile der jeweiligen Gemeinde durchgeführt wird.

Falkenstein, den 15.03.2013



A. Rauchalles, Bürgermeister



## Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Falkenstein/Vogtl. als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft

der zugelassenen Wahlvorschläge für die Bürgermeisterwahl am Sonntag, dem 21. April 2013 in der Gemeinde Neustadt/Vogtl.

In der Sitzung des Gemeindevwahlausschusses am 26.03.2013 wurden für die Wahl zum Bürgermeister folgende Wahlvorschläge zugelassen:

Bezeichnung des Wahlvorschlags (Name der Partei oder Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort, bei Einzelbewerber Fam.namen)	Bewerberin/Bewerber (Familienname, Vorname)	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Anschrift (Hauptwohnung)
<b>Schöley</b>	<b>Schöley, Gisela</b>	<b>Verwaltungsfach- angestellte, Diplom- Betriebswirt (FH)</b>	<b>1952</b>	<b>Sonnenweg 8, 08223 Neustadt/Vogtl. OT Siebenhitz</b>

Weiterhin kann jede wählbare Person gewählt werden, da nur ein Wahlvorschlag zugelassen wurde.

Falkenstein, den 26.03.2013



A. Rauchalles, Bürgermeister



Ende des amtlichen Teils

### Geburtstage im April

Allen Geburtstagskindern der Gemeinde Neustadt meine herzliche Gratulation zum Ehrentag und die besten Wünsche für das kommende Lebensjahr.  
*Ihre Bürgermeisterin Gisela Schöley*

*Die Hoffnung des ganzen Jahres – der Frühling; die des Tages – der Morgen.  
Aus Japan*

#### Neustadt

15.04. Liebke, Erich zum 75.

#### Neustadt / OT Neudorf

01.04. Weidenmüller, Günter zum 75.

19.04. Kaiser, Inge zum 79.

22.04. Paulusch, Jutta zum 83.

#### Neustadt / OT Poppengrün

13.04. Bäßler, Günter zum 83.

21.04. Müller, Gerlinde zum 91.

25.04. Ficker, Gerda zum 78.

Hlavacek, Gertrud zum 90.

27.04. Demmler, Ruth zum 80.

#### Neustadt / OT Siebenhitz

21.04. Hahn, Hannelore zum 70.

29.04. Pöge, Christa zum 77.

### Frühjahrsreinigung 2013

Wir bitten alle Grundstückseigentümer von bebauten und unbebauten Grundstücken unserer Gemeinde die Frühjahrsreinigung, soweit es die Witterung zulässt, in der Woche vom 15.04. bis 19.04.2013 durchzuführen. Der anfallende Kehrriech wird wie immer vom Bauhof der Gemeinde nach Bedarf abgefahren. Bitte den Kehrriech so ablagern, dass er bei Regen nicht in die Sinkkästen der Gullys gespült wird.

Zur Reinigung des Gehweges gehört auch die Beseitigung von Unkraut und Laub. Weiterhin sind die Schnittgrinne zu säubern und die Hydranten sowie Straßeneinläufe freizuhalten. Sind Gehwege nicht vorhanden, gilt als Fußweg ein Streifen von 1,50 m Breite entlang der Grundstücksgrenze, der von den jeweiligen Eigentümern zu säubern ist.

*Die Gemeindeverwaltung*

### Seniorenachmittag im Februar

Unsere Senioren der Gemeinde trafen sich am 20.2.13, um 14.30 Uhr in der Gaststätte „Zur Talsperre“ in Poppengrün zu einem gemütlichen, informativen und schließlich auch sportlichen Nachmittag. In geselliger Runde ließen sich alle Kaffee und Kuchen recht gut schmecken. Auch ein kleiner Schwatz dazwischen muss mal sein. Gut gestärkt lauschten dann alle Frau Eva Ramson. Sie erzählte uns, wie sie eigentlich zu ihrem Beruf als medizinische Bademeisterin kam. Denn durch ihre eigenen Beschwerden wurden ihr vom Arzt Gymnastik und Physiotherapie empfohlen und daraufhin schulte sie nochmal um und wurde schließlich staatlich geprüfte medizinische Bademeisterin und Masseurin. Von ihr erfuhren wir, dass ein erwachsener Mensch 206 Knochen und 656 Muskeln hat. Diese sind für unseren Körper enorm wichtig, da wir sie für viele verschiedene Aufgaben benötigen. In Verbindung mit dem Gehirn und dem Nervensystem finden die Bewegungen der Muskeln statt. Deshalb ist es besonders notwendig, die Muskulatur zu trainieren, um

Beschwerden vorzubeugen. Frau Ramson führte uns einige Übungen vor und wir machten diese nach. Für das Schulter- Arm-Syndrom wurden die Arme gestreckt, Schultern hochgezogen, Schulterkreisen und viele weitere Übungen durchgeführt. Natürlich durfte auch die Wirbelsäulengymnastik nicht fehlen. Denn ohne eine gesunde Wirbelsäule geht gar nichts bzw. nicht mehr so viel. Auch das Gehirntaining gehört dazu. Ach: „Wann und wohin ist unsere nächste Ausfahrt?“ Alle bekamen viele Anregungen, Tipps und Hinweise, wie sie ihre Gymnastik durchführen können, dazu gab es sogar noch Kopien mit Übungsprogrammen. Nochmals vielen Dank an Frau Ramson. So wurde bei diesem interessanten und unterhaltsamen Nachmittag nicht nur etwas für den Magen getan, sondern vor allem etwas für die Beweglichkeit und Gesundheit. Nun freuen wir uns auf unsere nächste Ausfahrt am 27.03.13. nach Kohren-Sahlis. Da sind sicherlich alle gut fit und beweglich. In diesem Sinne, bis dahin eure Gerdi, Lore und Andrea.

AD **AUTO DIENST** Falkenstein

DIE MARKEN-  
WERKSTATT

▶▶▶ FAIR & GÜNSTIG

Eigene Lackiererei  
im Haus!

SMART Repair

Mit modernen Produkten und Techniken können kleine Schäden schnell und problemlos repariert werden.

☎ 03745-7443288





**April, April**

Iech stieh im Reng und koa lachn,  
 kennt wos ganz Olbersch machn.  
 Hoh ah noch ne Bus vorpasst, no und?  
 Drin man Kopf giehts heit rund.  
 Wie's ah kimmt, es is goarnet sue schlecht.  
 E weng Spoaß kimmt allemol grod recht.  
 April, April

von Gisela Müller aus Neustadt

**Kindermund**

Ben drziehln ieber Zwienle frecht dor Opa de Luise obs drinne ihrn Kinnergartn ah welche gibt. De Mama socht: „Des koa doch de Klaa nuch goarnet wissn, wos Zwienle sei.“ Luise stemmt de Händ nei dor Seit: „Nu kloar wass iech wos Zwienle sei, des sei Kinner die de gleiche Strumpfhues oh ham und ne selbn Pulli.“

Oma socht zer Lea: „Giehe e mol nauf dor Schlofstub, du host nuch gunge Baa.“ „Ober Oma, iech bie doch e Maadl.“

Emelie und dor Papa bodn mitenanner. Ben ohtruckne fregt se: „Wenn iech mol e Fraa bie, kriech iech nooch ah sue wos...?!?“

Gisela Müller aus Neustadt

**Vogtländische Wetteraussichten von Babett Richter aus Neustadt OT Siebenhitz**

**Dauwetter**

Schnieh – worst schieh.  
 Blabb net stieh:  
 Windor is hie,  
 musst etz fei gieh!

Net Schniehflecke!  
 Welln Schnieglecke,  
 Maadln de Reckle,  
 Sunn untre Bäckle!

Schniehberch – nuch stett'r.  
 Knesple treim Blätter.  
 Hua , esu sett'r:  
 is Friehoar! Dauwetter!

**Neustadttreffen 2014 in Neustadt / Dosse**

Bezüglich Organisation des Neustadttreffens 2014 wurden wir schon jetzt von der Stadt Neustadt (Dosse) angeschrieben. Das Treffen findet vom 06. – 08. Juni 2014 statt. Aufgrund der Entfernung werden wir (auch wie in den vergangenen Jahren wieder mit einem Bus) am Freitag, den 06. Juni 2014 zum Neustadttreffen fahren und am

Sonntag, den 08. Juni 2014 die Heimreise antreten. Da dieses Fest zu den Pfingstfeiertagen stattfindet, bitten die Organisatoren demnächst um Meldung der Unterkunftswünsche. Alle Interessenten melden sich bitte bis zum 30. April 2013 in der Gemeindeverwaltung unter der Telefonnummer 03745 /71400. Die Gemeindeverwaltung

**Kleingärtnerverein „Gartenfreunde“ e.V. Neustadt**

Der Kleingärtnerverein Gartenfreunde e.V. Neustadt führte am 23.03.2013 seine Jahresversammlung durch. Die Vereinsvorsitzende, Monika Kapper, zog Bilanz zum Gartenjahr 2012. Es wurde den Vereinsmitgliedern gedankt, die ständig bemüht sind der Gartenanlage ein gepflegtes Aussehen zu verleihen. Allen voran die Gartenfreunde Hans Fischer, Klaus Seidel, Klaus Heckel, Stephan Keller, Christine Dannler und Monika Weber, um hier nur einige zu benennen. Dem ältesten Vereinsmitglied, Herbert Seidel, wurden noch herzliche Glückwünsche zum 80. Geburtstag überbracht und für sein ehrenamtliches Engagement gedankt. Die Finanzen stehen auf einem guten Fundament, dass konnte die Vereinskassiererin, Silvia Luderer, bekanntgeben und der Revisor, Gartenfreund Siegfried Dill, bestätigte das in seinem Bericht. Im Vorstandsbericht wurde auch die derzeitige Situation des Leerstandes an Gärten aufgezeigt. Der Pflegeaufwand, den die Gartenmit-

glieder leisten müssen, ist enorm. Die Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung Neustadt ist sehr gut. Die Gemeindeverwaltung hat den Gartenverein schon öfters mit Technik unterstützt und der Pachtzins für die Gärten ist moderat geblieben. Hierfür herzlichen Dank an die Bürgermeisterin Frau Schöley. Die Kleingartenanlage „Gartenfreunde“ e.V. liegt in ruhiger sonniger Lage am Winnweg in der Gemeinde Neustadt. Es ist eine gepflegte Kleingartenanlage mit 24 Kleingärten. Wir bieten freie Gartenflächen zur Neuverpachtung an. Diesen Flächen sind frei von Baulichkeiten und können von jungen Familien mit Kindern selbst gestaltet und nach ihren Vorstellung angelegt werden. Der Bau einer Gartenlaube bis zu einer Größe von 24 m<sup>2</sup> einschließlich überdachten Freisitz ist gestattet. Wasser und Stromanschluss sind ebenfalls vorhanden. Auf Zuwachs an neuen Kleingärtnern freut sich der Vereinsvorstand

*Mit den Aussichten auf Tauwetter und eventuell einigen Sonnenstrahlen wünsche ich allen Neustädtern und den Lesern dieses Amtsblattes ein schönes Ostern 2013. Wer Neustadt besucht oder durch Neustadt fährt, kann auch in diesem Jahr wieder „Am Platz am Brunne“ einen Osterbrunnen besichtigen.*

Herzliche Grüße Gisela Schöley, Bürgermeisterin



**Ab sofort hier bei uns**

Wir binden Ihre Festzeitung, wissenschaftliche Arbeiten, Dokumentensammlungen u.s.w. schnell und elegant im Wire-O-Bindensystem



Guter Druck macht Eindruck.

GRIMM



GRIMM DRUCK & Medien GmbH · Auerbacher Straße 264a · 08248 Klingenthal  
 Telefon 037467-289822 · medien@grimmdruck.com · www.grimmdruck.com

## TRIEB / SCHÖNAU

### Heimatverein Trieb-Schönau lädt ein:

Heimatverein  
Trieb - Schönau e.V.  
Falkenstein / OT Trieb  
08239 Trieb / Schulstraße 1  
Tel. 037463 / 88391



#### Liebe Leserinnen und Leser,

„der Frühling hat sich eingestellt...“, für unseren Verein Grund genug, Sie am Sonntag, dem 28. April 2013 um 14:30 Uhr zu einem Frühlingskonzert in die Hutzenstube Trieb (Alte Schule) ganz herzlich einzuladen.

Unter dem Motto „Frühlingswonne, Blütenduft und Reiselust“ werden Sie Harmonic Brass Auerbach, der Gemischte Chor Triebtal, die Trieber Sperken und Mundartsprecher 2 Stunden unterhalten. Durch das Programm führt Ines Klinger.

Außerdem haben Sie Gelegenheit zwischen 14:00 und 17:00 Uhr die Ausstellungsräume, z.T. neu gestaltet sowie letztmalig die Sonderausstellung „Spuckbeutel internationaler Airlines“ zu besuchen. Letztere ist sowohl informativ als auch lustig. Ihre Kartenreservierung: 037463/88391 oder .../88239. Beachten Sie bitte, dass Sie aufgrund der Straßenbauarbeiten in Trieb über Oberlauterbach bzw. Schönau zu uns gelangen!

#### Liebe Leserinnen und Leser,

wir möchten Sie auch wieder auf unsere anderen Aktivitäten aufmerksam machen, die ebenfalls in

der Hutzenstube stattfinden. Wir laden Sie ganz herzlich zu uns ein:

1. Jeden Donnerstag, 19:30 Uhr Singstunden des Gemischten Chores Triebtal. Wir suchen Nachwuchs für alle Stimmlagen, besonders auch Männer.

2. Jeden 3. Dienstag im Monat 19:00 Uhr findet an gleicher Stelle der Bastelzirkel unter Leitung von Sylvia Hegner statt. Im Monat März konnte der Zirkel seine 100. Veranstaltung feiern. Wir haben noch Platz für viele Teilnehmerinnen jeder Altersstufe, natürlich auch männlich Teilnehmer.

3. Die Rezitatorengruppe „Trieber Sperken“ Teilnahme ab einem Alter von 4 Jahren, nach oben keine Grenze, jetzt unter Leitung der Pädagogin Dr. Brigitte Heckel, Mitglied unseres Vereins, trifft sich in der Regel aller 14 Tage, montags zwischen 16:00 und 17:00 Uhr in der Hutzenstube Trieb. Vor Auftritten treffen sich die Teilnehmer wöchentlich. Interessierte Eltern bitten wir um telefonische Anmeldung des Kindes: 03744/213171 oder 037463/88391

### Wintersportfest im Trieber Kindergarten



Der Winter gönnte uns auch in den letzten Wochen kaum eine Pause und so konnten wir unter guten winterlichen Bedingungen unser diesjähriges Wintersportfest durchführen. Nach einer kurzen Erwärmung wetteiferten die großen und kleinen Sportler beim Ziel- und Weitwerfen, Wettrennen, Hindernislaufen und Schlittenwettziehen. Jeder gab sich Mühe und strengte sich an. Das konnte man nicht nur an den roten Wangen erkennen und so bekam am Ende natürlich jeder eine tolle Schneemann-Medaille, denn Gewinner waren wir alle. Jetzt freuen wir uns auf den Frühling, wenn die Sonne mit ihren warmen Strahlen die Blumen aus der Erde lockt und die Bäume wieder grün werden läßt. Unser diesjähriger Frühjahrsputz „Gemeinsam geht's besser“ soll am Samstag, den 20. April 2013 stattfinden. Zur Maibaumaufstellung am 30. April werden wir traditionsgemäß wieder ein Programm gestalten. Mit unserem Projekt „Tierwelt“

haben wir im März begonnen und beschäftigen uns zuerst mit den heimischen Tieren. Neben Bilderbüchern, Tier-Memorie, Puzzle und vielen gemeinsamen Gesprächen zum Thema wollen wir auch kreativ werden, Tiere basteln und Tiermasken herstellen. Ein Beobachtungsgang mit dem Förster Herrn Bauer soll uns auf den Spuren der Waldtiere durch die Trieber Wälder führen.

Jetzt noch ein Aufruf Sie, liebe Leserinnen und Leser: Wir bitten um Ihre Mithilfe! Am 23. April 2013 wollen wir uns an einer Altkleidersammlung beteiligen. Der Erlös kommt dem Kindergarten zu gute. Wer dabei mithelfen möchte, kann bis zum Freitag, den 19. April 2013 Altkleider (bitte verpackt) im Kindergarten abgeben.

Wir freuen uns sehr über jede Unterstützung und sagen im Voraus schon einmal herzlichen Dank!

*Ihre Kinder und Erzieherinnen vom Trieber Spatzennest*

Inserieren bringt Erfolg

### Geburtstage im April

#### OT Schönau

23.04. Schädlich, Edgar zum 83.

### Geburtstage im April

#### OT Trieb

06.04. Haupt, Elke zum 70.  
15.04. Höhl, Marga zum 84.  
22.04. Bauer, Anneliese zum 78.  
30.04. Schenk, Alice zum 92.



SIMPLY CLEVER

ŠKODA



# Unsere Ostereier für Sie:



**Škoda Octavia Combi III 1.9 TDI DPF A**  
EZ 01/2009, 77 kW, 82.365 km, satingraumet., abnehmbare Anhängerkupplung, Einparkhilfe, Klimaanlage CLIMATIC, ABS, ESP, Partikelfilter, Tempomat, Winterräder

11.990,- €



**Škoda Roomster 1.6 16V SCOUT**  
45.250 km, 77 kW, EZ: 3/2008, Klimaanlage, brillantsilbermetallic ABS, El. FH, El. Wegfahrsperre, ESP, Leichtmetallfelgen, Servolenkung, ZV

9.950,- €



**Škoda Octavia AMBIENTE Facelift**  
EZ 5/2009, 75 kW, 66.745 km, arcticgrünmetallic, Klimaanlage Climatic, Nebelscheinwerfer mit Tagfahrlichtschaltung, Alufelgen 15" 195/65 R15, Einparkhilfe, Sitzheizung, WR

9.950,- €



**Škoda Fabia Combi 1.4 Cool**  
52.130 km, 55 kW (75 PS) EZ: 12/2006, Klimaanlage, satingraumetallic, ABS, AHK, El. Fensterheber, El. Wegfahrsperre, Garantie, HU & AU neu, ZV

6.390,- €



**Škoda Fabia COOL 70 PS, Klima, CD, ABS**  
51.210 km, 51 kW Benzin, Getriebe: Schaltgetriebe, Front- EZ: 3/2009, Klimaanlage, cappuccino beigetallic, ABS, El. FH, El. Wegfahrsperre, Tempomat, ZV

6.990,- €



**Škoda Fabia COOL, Klima, CD, AHZV**  
33.770 km, 44 kW, EZ: 12/2008, Klimaanlage, silbermetallic, ABS, AHK, El. Wegfahrsperre, Servolenkung, ZV

7.390,- €



**Škoda Fabia COOL, sparsam**  
29.750 km, 44 kW EZ: 2/2009, Klimaanlage, candyweiss ABS, El. Wegfahrsperre, Garantie, Scheckheftgepflegt, Servo, ZV

7.390,- €



**Škoda Fabia AMBIENTE 70 PS**  
47.905 km, 51 kW EZ: 2/2008, Klimaanlage, brillantsilbermetallic ABS, El. FH, El. Wegfahrsperre, Servo, Sitzheizung, Tempomat, ZV

7.590,- €



**Škoda Octavia II AMBIENTE 102 PS**  
65.100 km, 75 kW, EZ: 1/2005, Klimaanlage, saharabeigemetallic, ABS, EPH, El. FH, , ESP, Leder, Leichtmetallfelgen, Servolenkung, Sitzheizung, ZV

7.890,- €



**Škoda Fabia Combi STYLE Edition**  
81.220 km, 63 kW, , EZ: 2/2009, Klimaanlage, satingraumetallic ABS, Einparkhilfe, El. FH, El. Wegfahrsperre, ESP, Leichtmetallfelgen, Servolenkung, Tempomat, ZV

7.890,- €



**Škoda Fabia Combi COOL 70 PS**  
59.050 km, 51 kW EZ: 3/2009, Klimaanlage, dynamischblau ABS, El. Wegfahrsperre, Garantie, Scheckheftgepflegt, Servolenkung, Zentralverriegelung

7.900,- €



**Škoda Roomster STYLE 86 PS**  
55.560 km, 63 kW, EZ: 11/2007, Klimaanlage, anthrazithmetallic, ABS, El. FH, El. Wegfahrsperre, ESP, Servolenkung, Sitzheizung, Zentralverriegelung

7.990,- €



**Škoda Octavia Tour, WR, Klima, CD**  
53.710 km, 75 kW (102 PS) ,EZ: 7/2010, candyweiß ABS, El. Wegfahrsperre, Garantie, Scheckheftgepflegt, Servolenkung, Zentralverriegelung

8.390,- €



**Škoda Fabia COOL 60PS, KLIMA, CD**  
25.330 km, 51 kW (69 PS) , Anzahl der Fahrzeughalter: 1, EZ: 4/2011, Klimaanlage, pazifkblau ABS, ESP, Servolenkung, Zentralverriegelung

8.790,- €



**Škoda Fabia Combi 1,6 STYLE**  
41.470 km, 77 kW (105 PS) , EZ: 3/2009, Klimaautomatik, cappuccino beigetallic, ABS, Einparkh., El. FH, ESP, Leichtmetallfelgen, Servo, Sitzheizung, Tempomat, ZV

8.990,- €



**Škoda Octavia Combi 2.0 TDI DPF**  
Ambiente, 136.630 km, 103 kW (140 PS), EZ: 11/2009, Klimaanlage, dynamischblau, ABS, Einparkhilfe, El. FH, ESP, Leichtmetallfelgen, Servo, Tempomat, ZV

10.710,- €

autoservice **FALKENSTEIN**

Autoservice Falkenstein GmbH • Gewerbering 1 + 7 • 08223 Falkenstein • Telefon 0 37 45/78 78-0  
Telefax 0 37 45/78 78-99 • www.autoservice-falkenstein.de

## OBERLAUTERBACH

### Geburtstage im April

#### OT Oberlauterbach

12.04.	Rösner, Elfriede	zum 77.
17.04.	Lorenz, Werner	zum 79.
19.04.	Lorenz, Erika	zum 75.
28.04.	Barth, Helga	zum 70.

#### OT Unterlauterbach

18.04.	Scholz, Erika	zum 83.
--------	---------------	---------

[medien@grimmdruck.com](mailto:medien@grimmdruck.com)  
Telefon 03 74 67 / 28 98 23



## Natur- und Umweltzentrum Vogtland

#### Veranstaltungen April

03. April

19:00 Uhr Kosmetik aus natürlichen Rohstoffen

Mit wenigen Grundmaterialien zaubern wir gemeinsam eine natürliche Creme. Sie nehmen selbstverständlich Ihre Proben und Rezepte mit nach Hause. Tipps und Tricks von Eva Martick, Seifenmanufaktur Eschenbach.

verbindliche Anmeldung bis 22.03.13,  
Teilnehmerbeitrag 10,- € zzgl. Behältnis

10. April

18:00 Uhr Kochen mit Wildkräutern - Vorspeisen

Lernen Sie Kräuter aus Wald und Flur kennen, ihre Blütenfarben und -strukturen sowie ihren unverwechselbaren Geschmack und Duft. Sie besitzen ein großes Potential, die Auswahl an Lebensmitteln zu ergänzen sowie abwechslungsreich und gesund zu gestalten. Wildkräuter-Rezepte sind sowohl für die Alltagsküche sowie für Festessen ausgezeichnet geeignet. Kochen Sie gemeinsam mit Anita Seifert und Karina Pfaff, NUZ Vogtland e.V.

verbindliche Anmeldung bis 03.04.13,  
Teilnehmerbeitrag 20,- €

12. April

18:00 Uhr Vogelstimmenwanderung am Moor

Erleben Sie eine der schönsten Vogelstimmenwanderungen mit Michael Thoß, Ornithologe, im NSG "Am alten Floßgraben" in Hammerbrücke. Teilnehmerbeitrag 3,-€

13. April

10:30 Uhr Kochen mit Wildkräutern - Kochen und Naturheilkunde eine gute Mischung

Wir bereiten ein neues, leckeres 4-Gänge-Menü je nach Saison zu. Es wird gemeinsam gekocht und verkostet. Referent: Bernhard Zinke, Berater für Naturheilkunde.

verbindliche Anmeldung bis 05.04.13,  
Teilnehmerbeitrag 16,- €

17. April

18:00 Uhr Kochen mit Wildkräutern - Salate



Meisterbetrieb · Innungsbetrieb

**Bernd Steiner**

GLAS- & GEBÄUDEREINIGUNG · HAUSMEISTER-SERVICE  
HUBARBEITSBÜHNENVERLEIH

Reumtengrüner Str. 47  
08209 Auerbach  
Telefon (0 37 44) 21 28 30  
Telefax (0 37 44) 17 18 68

Trieber Str. 5a  
08239 Unterlauterbach  
Telefon (0 37 45) 22 30 49

### Versammlung der Jagdgenossen

Der Vorstand des Jagdbezirkes 3 Ober/Unterlauterbach lädt alle seine Mitglieder am Freitag, den 05.04.2013 in den Bürgersaal Oberlauterbach ein. Beginn der Jahreshauptversammlung ist 19.00 Uhr.

Auf der Tagesordnung steht unter anderem der Jahresbericht des Vorstandes. Auch ein Jagdessen ist vorgesehen.

Der Vorstand

Lernen Sie Kräuter aus Wald und Flur kennen, ihre Blütenfarben und -strukturen sowie ihren unverwechselbaren Geschmack und Duft. Sie besitzen ein großes Potential, die Auswahl an Lebensmitteln zu ergänzen sowie abwechslungsreich und gesund zu gestalten. Wildkräuter-Rezepte sind sowohl für die Alltagsküche sowie für Festessen ausgezeichnet geeignet. Kochen Sie gemeinsam mit Anita Seifert und Karina Pfaff, NUZ Vogtland e.V. verbindliche Anmeldung bis 03.04.13, Teilnehmerbeitrag 20,- €

20. April

10:00 -16:00 Uhr Workshop - Anlegen eines Waldpilzgartens für heimische Vitalpilze

Anleitung zur Pilzzucht in Theorie und Praxis. Nach einem einleitenden Theorie-teil wird mit praktischen Übungen begonnen und alle wichtigen Arbeitsschritte durchgeführt. Referent: Bernhard Zinke, Berater für Naturheilkunde.

Details siehe Internet, verbindliche Anmeldung bis 12.04.13,  
Teilnehmerbeitrag 55,- €

20. April 18:00 -21:00 Uhr Ein Waldspaziergang der anderen Art: „Was Bäume und Kräuter uns erzählen“

Mythen und Märchen sowie uraltes Wissen neu aufbereitet und aufgetischt, anschließend Lagerfeuer, Verkostung u. a. vom selbst gesammelten „Blätter“-Salat. Viel Vergnügen mit der Försterin Karin Hohl und der Kräuterfrau Anita Seifert.

verbindliche Anmeldung bis 12.04.13,  
Teilnehmerbeitrag 15,- €

27. April 14:00 Uhr Tag des Baumes - Ausstellungseröffnung „Bäume hier und anderswo“

Ausgestellt werden Fotos von Dr. Heinz Frotscher. Die Innigkeit vieler Bilder zeigt die persönliche Beziehung des Fotografen zu einem der größten Lebewesen der Erde. Die Holzbildhauerin Katrin Gentsch zeigt meisterliche Unikate. Zum Thema „Bäume“ finden ein Vortrag, eine Wanderung sowie verschiedene Kreativangebote statt.

Details z.g.Z. im Internet, Anmeldung erwünscht!

#### Vorschau Mai

01. Mai 10:00 - 18:00 Uhr Gartenfaszination im Umweltzentrum Sie finden neben vielen neuen und alten Pflanzenspezialitäten, schöne und anti-ke Accessoires für Garten und Terrasse, Kunst aus Schrott und Gartenmöbel, sowie Nützliches für die Gartenarbeit. Bücher und Ausstellungen von Garten- und Landschaftsbaufirmen vervollständigen das Angebot. Neben dem eigentlichen Marktgeschehen wird ein Rahmenprogramm stattfinden. Leckeres aus Gartenfrüchten lässt sich an verschiedenen Naturkostständen probieren und erwerben. Nachmittags findet eine Kräuterwanderung mit Anita Seifert statt.

Eintritt frei

Treuener Straße 2 • 08239 Oberlauterbach  
Telefon: (0 37 45) 7 51 05-0 • Fax: (0 37 45) 7 51 05-35  
Internet: [www.nuz-vogtland.de](http://www.nuz-vogtland.de) • Email: [nuz-vogtland.de](mailto:nuz-vogtland.de)

## Spielplatzaktion 2013



Großer Frühjahrsputz für alle Eltern auf den vorländischen Kinderspielplätzen, sowie in Zwickau Stadt und Land!



Hiermit bitten wir um zahlreiche Teilnahme an unserer diesjährigen Spielplatzaktion am

**20. April 2013**

auf unserem

**Spielplatz in Unterlauterbach.**



Wir beginnen um **9.00 Uhr** mit unseren Reinigungs- und Reparaturarbeiten. Das Mitbringen von Geräten wie Rechen, Schaufel, Schubkarre, Motorsense, ... etc. wäre hilfreich.

Für eine kleine Stärkung und Getränke ist natürlich gesorgt.

Danke im Voraus an alle, die uns dabei unterstützen, unseren Spielplatz wieder zur Freude der Kinder herzurichten.

Kegelverein/Ortschaftsrat

### Lauterbacher Strolche

**Alle wünschen wir uns den Frühling und wärmende Sonnenstrahlen, damit wir in nächster Zeit zum Lernen von Umweltkenntnissen wieder das NUZ besuchen können.** Aber zurzeit hält uns der Winter noch recht gut in seinem Bann. Wir, die Lauterbacher Strolche, erleben trotz alledem schöne Tage bei herrlichem Winterwetter in unserem Garten. Täglich holen wir unsere Popo-Rutscher hervor. Wir haben gemeinsam viel Spaß wenn wir unseren Rodelhang hinunter sausen. Wie lange noch? Unsere Schneemänner schauen auch schon ganz traurig aus und können sich bald nicht mehr aufrecht halten. Auf Spaziergängen gibt es schon einiges frühlingshaftes zu entdecken. An den Zweigen sind unterschiedlich große Knospen zu sehen. Um alles genau beobachten zu können, haben wir uns verschie-

dene Zweige ins Zimmer geholt. Auch Schneeglöckchen bahnen sich ihren Weg durch den Restschnee. Um sicher auf der Straße sich zu bewegen, besuchte uns eine Mitarbeiterin vom ADAC. Sie erklärte uns das richtige Verhalten an einem Zebrastreifen und das Verhalten an einer Fußgängerampel. Alle Kinder waren aktiv dabei, wollen sie doch später als Schulkind das Erlernte anwenden. Wir sind alle gespannt, ob sich in diesem Jahr der Osterhase warm anziehen muss. Ist es doch für uns Kinder schön, Ostereier im Freien zu suchen. Etwas können wir aber schon im Voraus berichten und freuen uns auch sehr darüber. Herr Mothes hat uns eine Überraschung für alle Kinder in Lauterbach zugesichert. Wir üben schon fleißig kleine Oster- und Frühlingsgedichte. In der Musikstunde gibt es das passende Liedgut dazu. Unsere wöchentliche Yoga- Stunde gibt uns Kraft und Ausgeglichenheit für alle Wochentage. Wir wollen für unsere Kinder eine kindgerechte, liebevolle und stressfreie Entwicklung anbieten. Wie schnell ist man ein Schulkind und alles kann plötzlich anders sein. Eine schöne Zeit und Freude beim Frühlingserwachen wünschen allen Lesern die Lauterbacher Strolche



### Ablagerung Reisig für Höhenfeuer

Ab Samstag, dem 13. April 2013 darf wieder Reisigmaterial für unser Höhenfeuer angefahren werden. Der gewohnte Platz am „Ungetüms Weg“ (Neustädter Straße) ist ab genannten Zeitpunkt sichtbar gekennzeichnet. Wir bitten sie, liebe Bürger, auch in diesem Jahr wieder ganz besonders darauf zu achten, dass nur Astmaterial, Reisig und gerodete Sträucher angefahren werden dürfen. Verboten sind starke Baumteile, Wurzelstöcke und alle behandelten Bauhölzer, einschließlich starker Balken, da diese nicht vollständig

verbrennen und kostenpflichtig entsorgt werden müssen. Nachdem die Ablagerung im letzten Jahr größtenteils vernünftig u. ordentlich erfolgte, bitten wir sie auch dieses Jahr, wilde selbstangelegte Zufahrten, ein Haufen der breiter ist als hoch, zu vermeiden um den Kameraden der Feuerwehr zusätzliche Arbeit zu ersparen. Die Ablagerung gewerblicher Abfälle ist grundsätzlich nicht gestattet. Grobe Verstöße werden über das Ordnungsamt geahndet. Der Ortschaftsrat dankt für ihr Verständnis.

## DORFSTADT

### Ostertanz im Sportlerheim

Am Ostersonntag, dem 30.03.2013 findet im Sportlerheim Dorfstadt ein Ostertanzabend statt. Es werden dazu alle die, sich für Oldies aus den 60-, 70-, und 80-zigern Jahren begeistern, voll auf ihre Kosten kommen. Natürlich sind auch alle Besucher der jüngeren Generation herzlich willkommen. Im Laufe des

Abends sind noch weitere Überraschungen vorgesehen.

Beginn der Veranstaltung ist 20.00 Uhr

Der Eintritt beträgt 2,- EURO

Der Veranstalter würde sich freuen wenn viele Gäste den Weg ins Sportlerheim finden. Parkmöglichkeiten sind ausreichend direkt am Sportlerheim vorhanden.

**GRIMM DRUCK und Medien GmbH**  
**03 7467-289823**

**UWE X.**  
+ JOJO WOLTER (BASS)  
*handgestrickt & liederlich*

**Eintritt: frei(willig)**  
**BENEFIZKONZERT**  
für den Verein SchlussStrich e.V.

UWEX-MUSIK.DE  
CD'S: NORMENKULT (NOV 2009)  
TANZEN AUF SCHERBEN (DEZ 2010)

### SPORTLERHEIM

**AM 21. APRIL 2013 UM 19.00 UHR**

**JAHNSTR. 30A | 08248 KLINGENTHAL**

**Drucksachen?**

**grimmdruck.com**

**03 74 67-28 98 22**

## 15 Jahre Tourismus- und Verkehrszentrale Vogtland

Auerbach. Die Tourismus- und Verkehrszentrale Vogtland feiert ihren 15. Geburtstag. Ge-gründet wurde sie vom Zweckverband Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland (ZVV). Sie hat sich bis heute als zuverlässige Dienstleistungseinrichtung in Sachen Nahverkehr und Tourismus im Vogtland und im Länder verbindenden Mobilitätssystem „EgroNet“ etabliert. „Als wir vor 15 Jahren beschlossen, Nahverkehr und Tourismus in Auerbach zu konzentrieren und eine Zentrale für eine gemeinsame Auskunft zu schaffen, war das ein Novum für uns. Dass er so erfolgreich wurde, das ist den fleißigen Mitarbeiterinnen zu verdanken. Dafür gebührt allen unser herzlicher Dank“, betont Dr. Tassilo Lenk, Landrat des Vogtlandkreises und ZVV-Vorsitzender.

Start der Vogtlandauskunft war im Februar 1998, anderthalb Jahre später erfolgte die Umbenennung in Tourismus- und Verkehrszentrale Vogtland (TVZ). Seit Mai 2000 werden die Dienstleistungen auch

für das EgroNet angeboten. Im November 2007 wurde das TVZ- Informations- und Servicecenter am Gartenhaus eröffnet.

Zu den Dienstleistungen gehören Information und Beratung zu den Mobilitätsangeboten des ÖPNV, Verkauf des gesamten Fahr-scheinsortiments des Verbundtarifs Vogtland, Tickets der Deutschen Bahn und der Vogtlandbahn, sowie in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband Vogtland ein Buchungsservice für Hotels, Pensionen und Ferienwohnungen.

Die Dienstleistungen werden gern in Anspruch genommen. Wurden anfangs knapp 10.000 Anrufer registriert, waren es im Jahr 2012 mehr als 50.000, die sich an die freundlichen TVZ-Mitarbeiterinnen wandten.

Weitere Informationen Tourismus- und Verkehrszentrale Vogtland (TVZ), Göltzschtalstraße 16, 08209 Auerbach,

Servicetelefon 03744-19449 oder [www.vogtlandauskunft.de](http://www.vogtlandauskunft.de)

## 8. Vogtlandspiele in den Wintersportarten mit rund 1000 Teilnehmern

Die 8. Vogtlandspiele in den Wintersportarten fanden vom 28. Februar bis 4. März 2013 statt. Veranstaltet wurden sie vom Kreissportbund Vogtland in Verbindung mit dem Landratsamt des Vogtlandkreises und dem Regionalschulamt Zwickau. Austragungsorte waren Klingenthal, Schöneck und Gera. Rund 1000 Jungen und Mädchen beteiligten sich an den verschiedenen Wettkämpfen. Neben einem Kindergartensportfest standen Rodel, Langlauf, Vielseitigkeitswettbewerb, Biathlon, Riesenslalom (Ski und Snowboard), Spezialsprunglauf, Nordische Kombination und Eisschnelllauf auf dem Wettkampfplan. Die offizielle Eröffnung fand am Freitag im Skistadion Klingenthal-Mühlleithen statt. Der 2. stellv. Bürgermeister der Stadt Klingenthal Thomas Hennig begrüßte die Teilnehmer und Gäste. Schirmherr Landrat Dr. Tassilo Lenk eröffnete die 8. Vogtlandspiele in den Wintersportarten. Sie finden alle zwei Jahre statt.

Das Olympische Feuer entzündete Annika Saunus vom SV Grünbach. Sie besucht das Sportgymnasium in Klingenthal. Den Eid der Teilnehmer sprach Tim Seifert vom VSC Klingenthal. Gleich nach der Eröffnung startete das Kindergartensportfest. Die kleinen Knirpse

waren aus 10 Kindereinrichtungen des Vogtlandes angereist. Sieger wurden die Mädchen und Jungen der Kindertagesstätte „Gänseblümchen“ Jöbnitz. Platz zwei belegten die kleinen Sportler vom „Kinderhaus Sonnenschein“ Klingenthal und Platz drei ging an die Mädchen und Jungen von „Kids & Co“ Klingenthal. Die 8. Vogtlandspiele in den Wintersportarten waren wieder ein toller Erfolg. So sah es auch der Präsident des Kreissportbundes Steffen Fugmann.

**Danke an alle Organisatoren und ehrenamtlichen Helfer! D.M.**



Annika Saunus vom SV Grünbach entzündete das Olympische Feuer.